

ANHALT-BITTERFELD



MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de

Jahrgang 12 • Ausgabe 08 • Freitag, 04.05.2018



Ausbildungstag der Fachdienste im Katastrophenschutz des Landkreises ABI

Samstag, 14. Mai, irgendwo im Nirgendwo! Denn mitten im Wald auf dem großen Gelände der Fläminger Entenspezialitäten GmbH & Co. KG in Reuden/Anhalt im Norden unseres Kreises absolvierten die Fachdienste im Katastrophenschutz einen Ausbildungstag. Dafür setzten sich am Morgen insgesamt knapp 400 Einsatzkräfte von Feuerwehr, DRK, Malteser Hilfsdienst, Förderverein für Sanitätswesen, DLRG sowie THW in drei Marschverbänden geordnet in Richtung Reuden/Anhalt in Bewegung. Zuvor hatten sie sich in ihren Heimatregionen Bobbau, Quellendorf und Deetz formiert. In Reuden angekommen, begrüßte sie bei einem Appell Andreas Hafermalz, Ausbildungsleiter und stellvertretender Kreisbrand-

meister. Anschließend verteilten sich die Einsatzkräfte auf die sieben Stationen. An diesen trainierten die verschiedenen Fachdienste ihren Einsatz zu fiktiven Szenarien wie die Bekämpfung auf Flächen und bei Waldbränden sowie die technische Hilfeleistung. Andere Einheiten hatten die Personenrettung nach einer Verpuffung oder Explosion mit dem Austritt von gefährlichen Stoffen, wie in diesem Fall der Austritt von Ammoniak, als Aufgabe zu meistern. An einem großen Löschwasserteich auf dem Firmengelände gaben die Rettungsschwimmer und Taucher von DLRG und DRK ihr Bestes. Hier galt es, die Ursache für im und am Wasser befindliche Tierkadaver zu finden. In diesem Zusammenhang mussten kontami-

nierte Taucher gerettet und chemisch verseuchte Behälter geborgen werden. Die an den einzelnen Stationen geretteten Verletzten-

darsteller, welche von Mitgliedern

Fortsetzung auf Seite 2



Die Einsatzkräfte des Fachdienstes Brandschutz bereiten den Aufbau der Wasserversorgung für die Bekämpfung des Waldbrandes vor.



Die mit Chemikalienschutzanzügen bekleideten Feuerwehrkameraden üben die Dekontamination einer verletzten Person.

Fortsetzung von Seite 1

der Jugendfeuerwehren aus der Stadt Zerbst/Anhalt und der Stadt Südliches Anhalt gespielt wurden, mussten zum Behandlungsplatz des Sanitätsdienstes gebracht werden. Hier trainierten die vier Fachdiensten Sanität und Betreuung einen sogenannten „MANV“ (Massenanfall von Verletzten). Die ABC-Dekontamination kam bei der Übung ebenso zum Einsatz. „Die Kommunikation war heute unser größter Feind“, sagte Ausbildungsleiter Hafermalz beim Abschlussappell den Kameradinnen und Kameraden und wies damit auf die sehr schlechten Bedingungen im Funkbereich an diesem Ort hin. Deshalb soll eine neue Basisstation für den Digitalfunk zusätzlich im Bereich Grimme errichtet werden. Im Namen des Landrates und auch persönlich bedankte er sich für die tolle Einsatzbereitschaft der Teilnehmer. Ziel war, die Zusammenarbeit der einzelnen Einheiten zu trainieren, da sie dafür sonst wenig Gelegenheit haben. Schlussendlich konnte die Ausbildungsleitung an diesem Ausbildungstag feststellen, in welchen Bereichen es gut läuft und wo noch Nachholbedarf besteht. An Letzterem muss weiter gearbeitet werden. Denn im Ernstfall, welcher hoffentlich lange auf sich warten lässt, sollen die aufgetretenen Fehler vermieden werden. Ein besonderer Dank geht an die Firmen Fläminger Entenspezialitäten und Duck-tec Brüterei GmbH für die unkomplizierte Bereitstellung des Firmengeländes.



Die Einsatzkräfte des Fachdienstes ABC erproben den Aufbau der Dekon Stufe II für die Tierseuchenbekämpfung.



Rettungsanitäter behandeln in einem Zelt des Behandlungsplatzes 50 eine verletzte Person.



Die zum Behandlungsplatz kommenden Patienten werden vom leitenden Notarzt Armin Eisewicht begutachtet und anschließend, je nach Schwere der Verletzung, weiterbehandelt.



Rettungstaucher bergen Gefahrgut aus dem Löschteich. Im Schlauchboot befindet sich der Sicherheitstrupp der Taucher.

Wir trauern um unseren langjährigen verdienstvollen Vorstandsvorsitzenden
und wunderbaren Menschen

Prof. Dr. Rolf Budde

* 15.8.1956 † 13.4.2018

Prof. Dr. Budde hat sich stets mit großem Einsatz für die Vernetzung der touristischen Akteure in Anhalt-Dessau-Wittenberg engagiert und sich sehr erfolgreich um die Tourismusentwicklung in der Region verdient gemacht. Er war uns mit seinem herausragenden bürgerschaftlichen Engagement und seiner partnerschaftlichen Arbeitsweise Vorbild.

Der Tourismusverband blickt mit großer Dankbarkeit auf die gemeinsame Zeit mit Prof. Dr. Budde zurück und spricht den Angehörigen sein Mitgefühl aus.

Regionaler Tourismusverband
WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.



Renate Schult
Stellv. Vorstandsvorsitzende

Landrat Uwe Schulze
Vorsitzender des Beirates

Elke Witt
Geschäftsführerin

Kreisverwaltung geschlossen

Die Kreisverwaltung bleibt aus betrieblichen Gründen am 11. Mai 2018 ganztägig geschlossen. Das betrifft alle Standorte der Kreisverwaltung sowie die Bürgerämter in Köthen (Anhalt), Bitterfeld und Zerbst/Anhalt.

Zusätzlich geöffnet hat die Kreisverwaltung dafür am Mittwoch, den 9. Mai 2018 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr.

Jugendhilfeausschuss

Fördermittel für Kita „Gänseblümchen“ in Nedlitz

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld fördert die Sanierung der Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ in Nedlitz (Stadt Zerbst/Anhalt) mit 52.300 Euro. Das hat der Jugendhilfeausschuss des Kreistages Anhalt-Bitterfeld in seiner Sitzung am 18.04.2018 einstimmig beschlossen.

Der Landkreis hat im Haushaltsjahr 2018 insgesamt 60.000 Euro eigene finanzielle Mittel für Baukostenzuschüsse an freie und

kommunale Träger von Kindertageseinrichtungen eingestellt. Die Volkssolidarität, Kinder-, Jugend- und Familienwerk gGmbH, zugleich Träger der Einrichtung in Nedlitz, hat o.g. Fördermittel beim Landkreis beantragt. Die Kita weist Schäden am Gebäude auf, die mittelfristig den Kitabetrieb und die Betreuung der Krippen- und Kindergartenkinder gefährden könnten. Die Dachhaut ist derart beschädigt,

dass Regenwasser eindringt und die Bausubstanz gefährdet. Um den Folgeschäden zu begegnen, ist eine Neueindeckung erforderlich. Dafür werden ca. 26.800 Euro bereitgestellt. Des Weiteren ist der vorhandene Terrassenboden von Stolpersteinen und Verwerfungen übersät. Um Unfällen vorzubeugen, sind deshalb zurzeit Einschränkungen in den Bewegungsspielen erforderlich. Deshalb soll die Pflasterfläche

grundhaft erneuert werden. Die Kosten dafür betragen ca. 25.500 Euro.

Mit seiner Förderzusage sichert der Landkreis 46 Kinderbetreuungsplätze in der Einrichtung. Die Fördermittel des Landkreises sind nur bei besonderem Bedarf einsetzbar, also wenn es zum Beispiel keine andere Förderung gibt. Weitere Anträge für 2018 gab es bislang nicht.

Jugendschöffen gesucht!

Für die Amtsperiode 2018 bis 2023 werden Jugendschöffen für die Amtsgerichtsbezirke Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt) und Zerbst/Anhalt gesucht.

Das Jugendamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld erarbeitet hierzu Vorschlagslisten.

Das Ehrenamt als Jugendschöffe kann nur von Deutschen ausgeübt werden.

In die Vorschlagslisten sind folgende Personen **nicht** aufzunehmen: Personen, die nach Kenntnis der Gemeinde gemäß § 32 GVG zum Schöffenamt unfähig sind, nämlich

- die infolge Richterspruchs die Fähigkeiten zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen,
- die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind oder
- gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Personen, die gemäß § 33 GVG aus persönlichen Gründen nicht zum Schöffenamt berufen werden sollen, nämlich solche,

- die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,
- die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
- die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
- die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind oder
- die in Vermögensverfall geraten sind.

Personen, die gemäß § 34 GVG aus beruflichen Gründen nicht zum Schöffenamt berufen werden sollen, nämlich

- der Bundespräsident,
- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
- Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können,
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte,
- Gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzuges sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer,
- Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

Personen, die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder wegen einer Tätigkeit als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Absatz 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Februar 2007 (BGBl. Teil I Seite 162) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Absatz 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen, sind für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet.

Als Bewerbung reicht es aus, zwei Vordrucke auszufüllen und an den:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Jugendamt
06352 Köthen (Anhalt)

zu senden oder in einem unserer Bürgerbüros abzugeben.

Alle Unterlagen finden Sie auch auf der Homepage des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (www.anhalt-bitterfeld.de).

Einsendeschluss der Bewerbungen ist der **20. Mai 2018**.

Stellenausschreibung Bundesfreiwilligendienst

Du hast vielleicht gerade deinen Schul- oder Studienabschluss gemacht und weißt noch nicht genau, wie es weitergehen soll? Du möchtest gern ein Jahr lang neue Erfahrungen sammeln, hast Interesse an Museumsarbeit und Filmgeschichte? Dann bist du bei uns genau richtig!

Im Industrie- und Filmmuseum hast du die Chance,

- neue Erfahrungen zu sammeln und Kontakte zu schließen,
- dich im Umgang mit unterschiedlichsten Besuchergruppen zu üben,
- den Bereich der Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit kennenzulernen.

Das Industrie- und Filmmuseum ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Zur Verstärkung unseres Teams ist im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes

1 Stelle als Freiwillige(r)

zu vergeben.

Die Tätigkeit wird im Rahmen der Bestimmungen des Bundesfreiwilligendienstes vergütet und erfordert einen zeitlichen Aufwand von 40 h / Woche (Vollzeit).

Der Bundesfreiwilligendienst beginnt befristet für ein Jahr im August oder September 2018.

Der Einsatzort ist Wolfen und du solltest bei Dienstbeginn nicht älter als 24 Jahre sein.

Aufgabenbereiche

- allgemeine Besucherbetreuung inkl. Kassendienst
- Besucherführungen
- Hilfsarbeiten bei allgemeinen Verwaltungstätigkeiten
- Veranstaltungsbetreuung

Anforderungen

- Motivation, dich in die Geschichte der Filmfabrik einzuarbeiten und diese Besuchern zu vermitteln
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten zwingend notwendig
- Aufgeschlossenheit und Kontaktfreudigkeit

Wir freuen uns auf deine Bewerbung und darauf, dich persönlich kennen zu lernen. Bewerbungen (bevorzugt per E-Mail) können laufend eingereicht werden im:

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Museumleiter: Herr Holz
E-Mail: info@ifm-wolfen.de | Telefon: 03494 63 6446

Bundesfreiwilligendienst im Industrie- und Filmmuseum Wolfen

In diesem Interview hat Justine Walter, Bundesfreiwillige im Industrie- und Filmmuseum, die Fragen beantwortet. Sie leistet den Freiwilligendienst seit dem 01.09.2017 dort.

Wie sind Sie zum Entschluss gekommen, einen Bundesfreiwilligendienst abzuleisten?

Ich nutze das Jahr des Bundesfreiwilligendienstes als Überbrückungsjahr. Ich möchte eine Ausbildung zur Fachangestellten für Medien und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek absolvieren. Im Vorjahr habe ich aber leider nicht die Gelegenheit dazu bekommen. Da ich das Jahr sinnvoll nutzen wollte, hat mich die Agentur für Arbeit auf die Möglichkeit des Bundesfreiwilligendienstes und speziell auf die Stelle im Industrie und Filmmuseum (IFM) in Wolfen aufmerksam gemacht.

War es einfach, an einen Platz zu kommen?

Ich habe meine Wunschstelle, in einer Bibliothek, leider nicht bekommen. Wenn man in eine bestimmte Einrichtung möchte, kann es mitunter sehr schwer sein, eine Stelle zu bekommen, da diese Plätze sehr schnell vergeben sein können. Daher ist es ratsam, sich frühzeitig zu bewerben. Auch während man z. B. ausbildungsplatzsuchend ist, sollte man sich um einen Platz im Bundesfreiwilligendienst bemühen.

Im Nachhinein bin ich aber sehr froh, dass ich im IFM gelandet bin, da mir die Arbeit sehr viel Spaß macht und ich das hier Erlernte sowohl in meiner zukünftigen Berufslaufbahn als auch privat anwenden kann.

Welche Aufgaben übernehmen Sie in der Einsatzstelle?

Ein großer Teil meiner Arbeit im IFM hat mit der Besucherbetreuung zu tun, d. h. ich begrüße die Besucher und führe sie durch das Museum. Am Anfang war es eine Herausforderung, mich in die Geschichte der Filmfabrik einzuarbeiten und meine eigene Führung aufzubauen. Heute macht es mir Freude, die Besucher durch das Museum zu begleiten, mich individuell auf sie einzustellen und die Führung entsprechend dem Alter anzupassen. So baue ich für Schulklassen meine Führung anders auf als für Erwachsene.

Des Weiteren gehören allgemeine Verwaltungstätigkeiten, wie z. B. Posteingang, Anmeldelisten für Veranstaltungen schreiben und Termine für Gruppenführungen vereinbaren sowie Kassenbetreuung zu meinen Aufgaben.

Einblicke in die Sammlungstätigkeit eines Museums bekomme ich über das Digitalisieren der Bestände. Während der regelmäßig stattfindenden „Bilderschau“, bei der ehemalige Mitarbeiter


Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

der Filmfabrik dem Museum helfen, Bilder zu beschreiben, bereite ich die Bilder vor, begleite die Veranstaltung und übertrage die Ergebnisse anschließend in die Datenbank.

Was gefällt Ihnen besonders gut und was machen Sie nicht so gern?

Mir gefällt besonders gut, wie auf mich als Person eingegangen wird und dass ich viel auch für meine Zukunft verwenden kann, wie z. B. die Seminare. Darüber hinaus finde ich es sehr gut, wie mich das Team aufgenommen hat.



Nicht so gern kümmere ich mich um den Müll oder kontrolliere ich die Lampen im Haus, aber auch das sind Arbeiten, die erledigt werden müssen.

Wie sieht ein typischer Arbeitstag aus?

Ich beginne meinen Tag um 7:30 Uhr. Als Erstes mache ich meine Schließrunde, das heißt, es werden alle führungsrelevanten Räume aufgeschlossen, die Spendenbox und der Laptop werden im Kassensbereich an ihren Platz gestellt und gesichert. Danach setze ich mich mit einer Kollegin, die mich im IFM betreut, zusammen und wir besprechen den vor uns liegenden Tag mit allen seinen anfallenden Arbeiten. Bis 9:30 Uhr erledige ich einen Teil dieser Arbeiten. Diese können Flyer auslegen, Bilderschauen vorbereiten und vieles mehr beinhalten. Gegen 9:45 Uhr bereite ich die Räume für die Führung vor. Der restliche Tag besteht aus Führungen und Aufgabenerledigungen. 15:45 Uhr setze ich mich erneut mit meiner Kollegin zusammen, um den Tag zu reflektieren, was im Laufe des Tages so geschehen ist, welche Arbeiten für die Folgetage angefallen sind und welche Aufgaben ich an diesen Tag geschafft habe. Mein Arbeitstag endet damit, dass ich alle Räume kontrolliere und schließe.

Welche Effekte für Ihre Zukunft ziehen Sie aus dem Freiwilligendienst?

Für meine Zukunft nehme ich vor allem die in den Seminaren und auf der Einsatzstelle erlernten Fähigkeiten und Wissen mit. Durch die Arbeit in einem Museum konnte ich zumindest den Eindruck davon bekommen, was mich auf meinem weiteren Berufs- und Lebensweg noch erwartet. Ich bin besonders froh darüber, meine sozialen Kompetenzen erweitern zu können. Beispielsweise sind, durch die Führungen und Besucherbetreuungen, mein Auftreten und mein allgemeiner Umgang mit Menschen viel besser und vor allem sicherer geworden.

Haben Sie Hinweise oder Anregungen für Interessenten?

Ich kann es nur immer wieder betonen, dass eine rechtzeitige Suche nach einem geeigneten Platz angebracht ist. Sollte man in eine Einrichtung wollen, die derzeit keine Bundesfreiwilligendienststelle anbietet, sollte man trotzdem zumindest nachfragen. Man sollte auch für andere Stellen offen sein, die man vielleicht am Anfang nicht in die engere Wahl genommen hat. Auf jeden Fall kann man sich an die Agentur für Arbeit und an die Homepage des Bundesfreiwilligendienstes wenden, um mehr über den Dienst und über noch verfügbare Stellen zu erfahren.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen öffentlichen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

☒ Öffentliche Stellenausschreibungen

☒ mehr ...



Ausstellung

Bilder mit viel Licht und Farben in der Galerie am Quadrat

Die Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen am Nachmittag des 17. April: Marlene, Piet, Charlotta, Paul und Amely wuseln aufgeregt in der neuen Ausstellung in der ersten Etage herum und zeigen Besuchern ihre Bilder, die sie gemalt



Lilly

haben. Später kommt auch noch Lana hinzu. Denn an diesem Nachmittag wird an dieser Stelle die Ausstellung „Licht & Farben“ mit Kinderzeichnungen und ebenso mit Bildern der erwachsenen Mitglieder des Kunstvereins und der Jugendkunstschule Bitterfeld KREATIV e.V. eröffnet. Das Motto erfüllen die rund 120 Bilder der Kinder zu einhundert Prozent. Überaus farbenfroh geht es in der ersten Etage zu. Die gute Laune lässt beim Betrachten der Arbeiten der jungen Künstler nicht lange auf sich warten und stellt sich automatisch ein. Erstaunlich ist, wieviel die Kinder der Jugendkunstschule in ihrem Alter oder besser in ihrer Jugend bereits drauf haben. Jeden Montag, erzählt die langjährige Leiterin Emilie Meißner, kommen die jungen

Maler, rund 20 an der Zahl, zu ihr ins Thronicke-Haus in Bitterfeld und arbeiten an ihren kleinen Kunstwerken. Die Themen und Techniken sind dabei sehr unterschiedlich. In der Galerie am Quadrat zeigt die Jugendkunstschule Arbeiten, die in den vergangenen eineinhalb Jahren entstanden. Märchen, Tiere, Typisches für die Jahreszeiten sind da zu sehen. Dabei kommen die Aquarelle ebenso wie die Acryltechnik zum Einsatz. Außerdem Linschnitt, Kratztechnik oder auch Ölfarben auf Wasserbasis finden Verwendung. Wir wollen den Kindern die Techniken nahe bringen, die in der Schule nicht so gelehrt werden, sagt Emilie Meißner. Bei all dem sollen die Kinder ihre Phantasie ausleben und Freude haben. Alle sind mit Kreativität,

Ausdauer und Fleiß beim Malen dabei. Diese Eigenschaften sind durchaus erlernbar und für die Zukunft eines jeden sehr wichtig, ist sich die Leiterin der Jugendkunstschule sicher. Sie selbst setzt sich seit Anfang der 90er Jahre mit viel Herzblut für die jungen Nachwuchskünstler ein. Dieses ehrenamtliche Engagement von Frau Meißner und ihrem Team sei nicht selbstverständlich und ist dankenswert, betont Annett Mosch, neue Kulturamtsleiterin der Kreisverwaltung zur Ausstellungseröffnung.

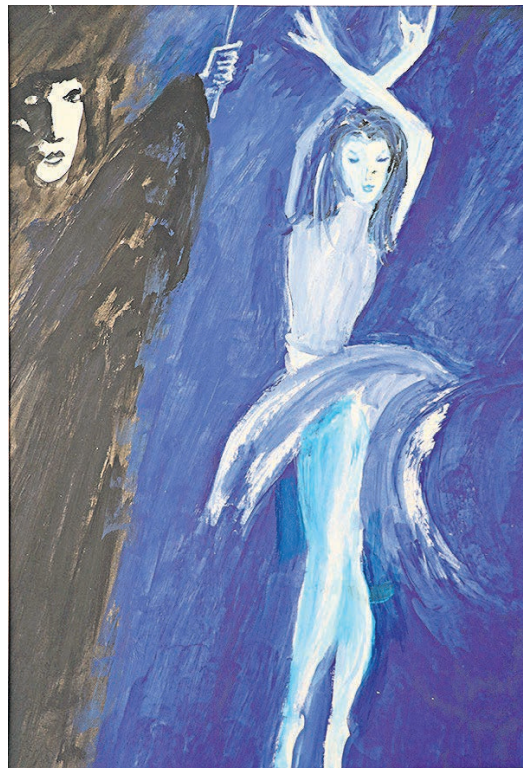
Während in der Bitterfelder Jugendkunstschule die Kinder im Alter von fünf bis 14 Jahre kreativ sind, ist danach der automatische Wechsel in den Kunstverein möglich. Hier treffen sich jeweils dienstags



Emilie Meißner mit ihren Schützlingen (v.l.n.r.) Marlene, Piet, Charlotta, Paul und Amely

die größeren Künstler von 15 bis 85 Jahren in der Bitterfelder Röhrenstraße und arbeiten unter der Anleitung der Halle'schen Künstlerin Suchra Gummelt. Sie selbst leitet bereits seit 20 Jahren den Kurs. Und das mit viel Erfolg, wie man in der zweiten Etage der Galerie am Quadrat sehen kann. Die hier ausgestellten Arbeiten sind ebenfalls eindrucksvoll und bemerkenswert. Gleichfalls kommen auch hier bei den unterschiedlichen Motiven verschiedene Techniken zum Einsatz.

Die sehenswerte Ausstellung „Licht & Farben“ kann bis Ende Mai 2018 in der Galerie am Quadrat in der Köthener Kreisverwaltung, Am Flugplatz 1, erste und zweite Etage angesehen werden. Es lohnt sich in jedem Fall.



„Ballerina“, Acryl, Dr. Peter Pawlak.



Piet



Gina



Sofia

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:
Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion: Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05, Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de
Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH, Fotosatz: MZ Satz GmbH, 06406 Bernburg, Hallesche Landstraße 111

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Firmenpräsentation

Spitzenprodukte Made in Wolfen

Dr. Klaus Käsebier ist in seinem Element. Voller Tatendrang stellt der Chemiker bei einer Firmenpräsentation anwesenden Gästen – Journalisten und Landrat Uwe Schulze – seine von ihm entwickelten Produkte vor. Dabei handelt es sich um ein neuartiges, natürliches und bioabbaubares Polymer mit besonderen Eigenschaften, welches vor allem in der Landwirtschaft Anwendung finden. Da wäre zum Beispiel das Produkt CropCover CC-1000. Jenes wird Pflanzenschutzmitteln und Blattdüngern beigemischt, um deren Regenfestigkeit deutlich zu verbessern. Das beigefügte Mittel bewirkt, dass die Verfügbarkeit des Pflanzenschutzmittels bzw. des Blattdüngers zeitlich deutlich erhöht wird. Es verhindert praktisch das Auswaschen bei starken Regenfällen. Der Landwirt braucht demzufolge nicht so oft besagte Mittel auf die Felder aufbringen.

Das Produkt mit dem Namen MulchCover MC 1000 dient der Vorlaufbehandlung. Es wird ebenfalls der Spritzbrühe beigemischt, um das Verlagern von Herbiziden in tiefere Bodenschichten zu verlangsamen. Dabei wird die Oberfläche des Ackerbodens verfestigt,

indem eine Polymerschicht direkt über dem Saatgut gebildet wird. Beide Produkte entstehen auf der Basis von natürlichen, also nachwachsenden Stärken und Mehlen. Hergestellt werden sie in einem eigens hierfür entwickelten Homogenverfahren. Die Produkte führen auch zu nachweislich höheren Erträgen, reduziertem Virusbefall und bieten einen größeren Schutz vor Winderosion.

Das ganze passiert in angemieteten Räumlichkeiten des Technologie- und Gründerzentrums Bitterfeld-Wolfen (TGZ). Seit 2006 ist das Unternehmen dort ansässig. Damals hieß die von Dr. Klaus Käsebier gegründete Firma Wolfen Polymer GmbH. 2008 erfolgte unter dem Namen amynova polymers GmbH die Umfirmierung mithilfe des neuen, zusätzlichen Geschäftsführers Bernhard Sack, der das entwickelte Polymer erfolgreich in die industrielle Produktion überführte und die Vermarktung vorbereitete. 2010 gelang der Markteintritt in Landwirtschaft und Papierindustrie. In den darauffolgenden Jahren wurden Kunden akquiriert, Forschungen zur Wirksamkeit und Weiterentwicklung des Biopolymers durch-

geführt und Innovationspreise gewonnen. Seit 2017 ergänzt Wido Fath als weiterer Geschäftsführer das Unternehmen. Die Mitarbeiterzahl wurde von zwei auf 20 erhöht und der Vertrieb in die Länder Österreich, Dänemark, Niederlande sowie Polen ausgebaut. Aufgrund der großen Nachfrage ist die Erweiterung der Produktionsanlage in Wolfen geplant.

„Wir sind 2008 mit unserer Produktion des Biopolymers in Wolfen gestartet und beliefern heute

nicht nur den gesamten deutschen Raum, sondern darüber hinaus auch das europäische Ausland. Mit dem Ausbau im kommenden Jahr werden wir voraussichtlich vier neue Stellen schaffen und können das Zehnfache produzieren“, so Bernhard Sack. Das TGZ sei dabei der ideale Produktionsstandort. Das freut auch Dr. Fred Walkow, Geschäftsführer des TGZ. „Als Innovationszentrum verstehen wir uns als Multiplikator in der Region und unterstützen aktiv das wachsende Unternehmen“, so Walkow.



Dr. Klaus Käsebier (2.v.r.) erklärt Landrat Uwe Schulze und dem Vorsitzenden des Bauernverbandes Anhalt, Thomas Külz, die Wirkungsweise des Biopolymers. Rechts: Bernhard Sack, Geschäftsführer der amynova polymers GmbH.

Der Weg in Ihre Selbständigkeit!

Wir qualifizieren und unterstützen Sie auf dem Weg in Ihre Selbständigkeit. Die EWG Anhalt-Bitterfeld mbH ist Träger der Existenzgründungsqualifizierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Im Rahmen des Programms „ego.-WISSEN“ starten wir in die nächste Runde der Qualifizierungen von Existenzgründern an den Standorten Bitterfeld-Wolfen und Dessau-Roßlau.

Sind Sie gründungsinteressiert und wollen Ihre Gründungsidee entwickeln?

Wir bieten Ihnen die Qualifizierung in der Vorgründungsphase (Zeitdauer 60 h) mit folgenden Lehrgangsinhalten: Geschäftsidee/ Geschäftsmodell, unternehmerische Persönlichkeit, kaufmännische Grundlagen sowie Fördermöglichkeiten an.

Sind Sie gründungswillig und wollen den Businessplan erstellen?

An den Standorten Bitterfeld-Wolfen, Köthen und Zerbst ermöglichen wir eine individuelle Existenzgründungsberatung sowie -begleitung.

Haben Sie gegründet und benötigen noch unternehmerisches Know-how?

Das unternehmerische Know-how wird Ihnen als Existenzgründer,

der schon ein Unternehmen im Vollerwerb gegründet hat, in einem Qualifizierungslehrgang an 25 Tagen, einmal pro Woche vermittelt. Als finanzielle Unterstützung in der Nachgründungsphase erhalten Existenzgründer max. 100 Euro je acht absolvierte Qualifizierungsstunden. Die Höhe und Auszahlung der finanziellen Unterstützung richtet sich nach der tatsächlichen Anwesenheit.

Die Qualifizierungen für Existenzgründungen in Anhalt-Bitterfeld werden über das Programm „ego.-WISSEN“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Wir freuen uns auf einen ersten Kontakt und beraten Sie gerne!

Ihre Ansprechpartnerin:

Claudia Leier

Telefon: (03494) 638366

E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de

Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen (OT Wolfen)

Stadt Köthen (Anhalt)



Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Leiter/in Hoch- und Tiefbauamt

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden / Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zerbst/Anhalt ist zum **01.11.2018** eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden als

Sachbearbeiter/in Friedhofswesen (Entgeltgruppe 5 TVöD)

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.stadt-zerbst.de.

Verkaufsanzeige

Grundstücksverkauf

**Zörbig, OT Salzfurkapelle,
Zehbitzer Str. 63**

Die Stadt Zörbig veräußert ein ca. 1884 errichtetes, derzeit als Mehrfamilienhaus genutztes, Gebäude.

Das Objekt befindet sich in der Ortsmitte des Ortsteiles Salzfurkapelle, Zehbitzer Str. 63, an einer mäßig befahrenen Straße und ist ortsüblich erschlossen.

Das Grundstück hat eine Gesamtgröße von ca. 3.192 m², davon sind ca. 600 m² Bauland und ca. 2.592 m² Gartenland. Das aufstehende Gebäude verfügt über eine Bruttogrundfläche von ca. 567 m². Eine Wohnung ist vermietet. Das Mietverhältnis müsste bei Kauf mit übernommen werden. Es existieren 2 separate Zufahrten. Als Nebengelaß sind mehrere Schuppen vorhanden. Das Gebäude wird mit einer Flüssiggas-zentralheizung betrieben.

Das gesamte Objekt ist nicht saniert und befindet sich in einem

stark renovierungsbedürftigen Zustand.

Mindestgebot: 65.000,- €
Angebote sind bis zum 31.05.2018 mit der Aufschrift:

**Angebot „Nicht öffnen“
FB2/02/2018**

bei der Stadt Zörbig, Fachbereich Finanzen, Markt 12, 06780 Zörbig, einzureichen.

Anfragen bzw. weitere Informationen erhalten Sie über den Fachbereich Finanzen, Lange Straße 34, 06780 Zörbig sowie telefonisch unter Telefon: 034956/60202 (Frau Falke) 034956/60205 (Herr Sonnenburg) bzw. per email an: annette.falke@stadt-zoerbig.de rolf.sonnenburg@stadt-zoerbig.de

Ein Exposé finden Sie auf der Homepage der Stadt Zörbig unter www.stadt-zoerbig.de

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Angebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Der Beirat für Menschen mit Behinderung
des Landkreises Anhalt-Bitterfeld präsentiert:



Europäischer Protesttag für Menschen mit Behinderung 2018

Datum? 9. Mai 2018

Wann? 10:00 - 13:00 Uhr

Wo? Angelika-Hartmann-Schule
Goethestr. 21
06366 Köthen (Anhalt)



Eine inklusive Begegnungsveranstaltung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung in Form eines gemeinsamen „Picknicks“ und umrahmt von einem kulturellen und bildungsbezogenen Austausch erwartet Sie! Für Verpflegung, Spass und Spiel ist gesorgt. Die Teilnahme ist kostenlos und bei Interesse erbitten wir eine Anmeldung unter s.bieneck@t-online.de.

In Kooperation mit:

Angelika-Hartmann Schule
Freie Schule Anhalt
Dr. Samuel-Hahnemann Schule



Verkauf von Liegenschaften

Die Stadt Raguhn-Jeßnitz bietet folgendes Grundstück zum Verkauf an:

Angebotsnummer RA 01-18

Stadt Raguhn-Jeßnitz, Gartenstraße 15, Gemarkung Raguhn, Flur 4, FlSt.740, Größe ca. 1.160 m², überwiegend vermietetes Wohn- und Geschäftshaus mit Nebengebäude, 4 Garagen, Garten, Haupthaus unterkellert, insgesamt sanierungs- und modernisierungsbedürftiger Zustand, Energiebedarf 382 kWh (m²a), Effizienz H, Erdgas, Bj. 1920

2 WE mit insgesamt ca. 207 m² davon

1 WE mit ca. 105 m² vermietet

1 GE mit ca. 104 m² vermietet

4 Garagen vermietet

Jahresmiete netto: € 10.336,92

Verkehrswert laut Gutachten = **Mindestgebot 103.000,- €**.

Das Gutachten kann in der Verwaltung eingesehen werden.

Angebote können bis zum 15.06.2018, 12:00 Uhr im **verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift Kaufpreisangebot RA 01-18** bei der Stadt Raguhn-Jeßnitz eingereicht werden.

Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten.

Stadt Raguhn-Jeßnitz,
OT Raguhn, Rathausstr. 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz,
OT Jeßnitz, Conradiplatz 7, 06800 Raguhn-Jeßnitz,
Telefon 03494 / 720 448

Kreativwettbewerb

für Schüler*innen der 3. bis 4. Klassen



Bild © Sekundarschule „Alexander von Humboldt“, Naumburg

Thema:

„Seid ihr auch **Natur(a)** verbunden?“

Wir hoffen auf viele spannende Einsendungen. Nutzt dazu verschiedene Ausdrucksformen wie

- Fotos
- Collagen
- Zeichnungen
- Kurzfilme
- Geschichten
- Projekt-Dokumentationen.

Neugierig geworden, dann entdeckt mit Milli Mausohr **Natura** 2000.



<https://lwa.sachsen-anhalt.de/index.php?id=56043>

Beratungs- sprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am **7. Juni 2018** findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt.

Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer (03494) 638366 oder per E-Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de

Kennt ihr schon das Projekt Natura 2000? Es dient dem Schutz und dem Erhalt der Natur. Was weiter dahintersteckt, das findet heraus! Macht euch Gedanken zu diesem Thema und präsentiert diese! Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Alle teilnehmenden Grundschulen (Arbeitsgemeinschaften, Kindergruppen, Vereine) bekommen eine Anerkennung. Eine unabhängige Jury mit Experten aus dem Bereich Naturschutz wird die Einsendungen sichten und die Preisträger auswählen. Die Gewinnerklassen aus den Schuljahrgängen 3 bis 4 werden zu einer feierlichen Preisverleihung eingeladen und erhalten Geldpreise sowie T-Shirts! Die Plätze 4 bis 6 erhalten pro Teilnehmer ein Natura 2000-T-Shirt.

Die Beiträge sind bis zum 27.07.2018 an das Landesverwaltungsamt des Landes Sachsen-Anhalt, Referat 407 in der Dessauer Straße 70, in 06118 Halle/Saale zu senden.



„Seid ihr auch **NATUR^a** - verbunden?“



Veränderte Öffnungszeiten zu Himmelfahrt

Das Jobcenter Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI) bleibt **am Freitag, den 11. Mai 2018, geschlossen**. An diesem Tag ist auch eine telefonische Erreichbarkeit nicht gegeben.

Im Interesse der Bürger, der Klärung ihrer Anliegen sowie zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung des Jobcenters KomBA-ABI öffnet dieses zusätzlich **am Mittwoch, den 9. Mai 2018, von 07:30 bis 12:00 Uhr**.

Den Arbeitsuchenden, die sich am 11. Mai 2018 erstmals oder erneut aus leistungsrechtlichen Gründen melden müssen, entstehen keine Nachteile, wenn sie die Meldung am Montag, den 14. Mai 2018, nachholen. Diese Regelung gilt für den Hauptsitz und alle Nebenstellen des Jobcenters KomBA-ABI.

Nächste Erscheinungstermine:
18.05.2018 & 01.06.2018

Redaktionsschluss:
04.05.2018 & 18.05.2018

Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote Mai/Juni 2018



Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenanakademie: Die Technikgeschichte unserer Region (mit Uwe Holz)	WB1.00.000	1x	23.05. (Mi.)	14:00	5,00 €	Museum BTF
Private Schlösser der Region - Studienreise	WB1.00.009	1x	06.06. (Mi.)	08:30	65,00 €	ab Wo & BTF
Fotografie - Den Augenblick festhalten (Samstagskurs)	WB2.10.020	1x	ab 8 TN	10:00	32,00 €	Bitterfeld
Nähmaschinen-Führerschein: Was kann meine Nähmaschine alles?	WB2.14.009	3x	ab 8 TN	19:00	36,00 €	Bitterfeld
Inline Skaten (Fallen und Bremsen) Samstags	WB3.02.800	1x	ab 8 TN	10:00	15,00 €	Bitterfeld
Capoeira - Angola = tänzerischer Kampfsport	WB3.02.701	10x	ab 8 TN	18:00	84,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse	WB4.06.210	10x	09.05. (Mi.)	17:30	36,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse	WB4.06.410	10x	17.05. (Do.)	09:30	30,00 €	Wolfen
Spanisch Grundkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse	WB4.22.056	10x	ab 8 TN	16:45	60,00 €	Bitterfeld
Französisch Grundkurs A1 (1. Semester)	WB4.08.053	10x	ab 8 TN	15:00	60,00 €	Bitterfeld
ComputerClub Bitterfeld: monatlicher Austausch für PC-Nutzer	WB5.01.080	1x	08.05. (Di.)	09:30	8,50 €	Bitterfeld
Endlich das Tablet im Griff haben! - Kurs für Android-Geräte	WB5.01.952	2x	15.05. (Di.)	13:00	18,00 €	Wolfen
Endlich das Smartphone im Griff haben! - Kurs für Android-Geräte	WB5.01.957	2x	05.06. (Di.)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Computerkurs für Anfänger	WB5.01.003	5x	ab 6 TN	13:30	45,00 €	Wolfen
Fotos gestalten mit GIMP (Bildbearbeitung Teil 2)	WB5.01.614	4x	15.05. (Di.)	18:00	36,00 €	Wolfen
Standort Köthen (Anhalt)						
Private Schlösser der Region - Studienreise	WB1.00.009	1x	06.06. (Mi.)	08:30	65,00 €	ab Wo & BTF
Von Köthen in die Welt: Kuwait (ausl. Stud. stellen ihre Heimat vor)	WK1.10.015	1x	09.05. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
Von Köthen in die Welt: Tadshikistan (ausl. Stud. stellen ihre Heimat vor)	WK1.10.016	1x	23.05. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
CCK: monatliche Computersprechstunde mit Tipps und Tricks	WK5.01.105	1x	11.05. (Fr.)	17:30	8,50 €	Köthen
CCK: monatliche Computersprechstunde mit Tipps und Tricks	WK5.01.106	1x	08.06. (Fr.)	17:30	8,50 €	Köthen
Tablets, iPhones, Smartphones, Apps... endlich im Griff haben!	WK5.01.119	2x	15.06. (Fr.)	17:30	18,00 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Grundsätze ordnungsgemäßer Kassenführung	WZ1.05.210	1x	31.05. (Do.)	18:00	10,00 €	Zerbst
Online Shoppen - erfolgreich im Internet Kaufen und Verkaufen!	WZ2.11.040	1x	05.05. (Sa.)	08:30	18,00 €	Zerbst
Mein erstes Fotobuch!	WZ5.01.700	5x	23.05. (Mi.)	09:00	41,30 €	Zerbst
Arabisch für Anfänger	WZ4.01.010	6x	24.05. (Do.)	18:00	36,00 €	Zerbst
Deutsch lernen im Integrationskurs (Mo. - Do. vormittags)	WZ7.01.30ff	140 x	April/Mai	08:30	mgl. Förderung	Zerbst

Sie erreichen uns: **Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 - 18.00 Uhr | Mi. 10.00 - 13.00 Uhr**
Standort Bitterfeld Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830
Standort Köthen (Anhalt) Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033
Standort Zerbst/Anhalt Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500
... und jederzeit: **service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913**

Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus). Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 20.04.2018 Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

+++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++

AUSSTELLUNG

"Licht & Farben"

mit Kinderzeichnungen und Bildern der erwachsenen Mitglieder des Kunstvereins und der Jugendkunstschule Bitterfeld KREATIV e. V.



Lilly Görg, 8 Jahre



Kai Herrmann, 12 Jahre



Marlene Herrmann, 8 Jahre



Lana Keßler, 8 Jahre

Noch bis Ende Mai 2018.

**1. + 2. Etage: Galerie am Quadrat
in der Kreisverwaltung in Köthen.**

Peddigrohr-Workshop am 6. Mai 2018

Haben Sie schon etwas Erfahrung bei der Arbeit mit Peddigrohr oder wollen Sie das Flechten erlernen?

Möchten Sie einmal etwas Anspruchsvolleres selbst herstellen wie z.B. einen Untersetzer, einen Brotkorb oder ein Tablett?

Natürlich können Sie auch Körbe in verschiedenen Formen mit Holzboden oder geflochtenem Boden herstellen.

Am Sonntag, den **6. Mai 2018** bieten wir Ihnen im Haus am See in Schlaitz jeweils ab **11 Uhr und ab 14 Uhr** die Gelegenheit dazu.

Unsere Mitarbeiter verfügen über einige Erfahrung und zeigen Ihnen gern ein paar Tricks und Kniffe.

Material ist vor Ort in unterschiedlichen Größen vorhanden. Dafür wird ein Unkostenbeitrag je nach Verbrauch erhoben.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahlen bitten wir um **Voranmeldung unter 034955 21490 oder info@informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de.**



Frühlingskonzert der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ im Zerbster Schloss



Foto: Antje Rohm

Zu ihrem diesjährigen Frühlingskonzert lädt die Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ am Samstag, 5. Mai 2018, um 15:00 Uhr ins Zerbster Schloss ein.

Solisten und Ensemble der Musikschule präsentieren ein kurzweiliges buntes Programm mit Werken von Händel, Brahms, Chopin, Borodin, Tschaikowski, aber auch Jazz und Filmmusik. Zu hören sein wird fast die gesamte Palette der an der

Musikschule unterrichteten Instrumente: Klavier, Flöten, Klarinette, Harfen, Gitarren, Posaune, Gesang, Schlagzeug. Im Konzert werden auch die diesjährigen Teilnehmer am Wettbewerb „Jugend musiziert“ mitwirken und eine kleine Auszeichnung erhalten.

Da das Konzert im Schloss stattfindet, ist dafür der reguläre Schloss-Eintritt zu entrichten, das Konzert selbst ist frei, um Spenden wird gebeten.

Europawoche in der Galerie am Ratswall

„Eine Reise durch Europa in Wort und Musik“

Rezitation



Marion Lange und Tobias Köppe

Musikalisches Highlight am Abend



René Mangliers

Anlässlich der Europawoche findet am **Dienstag, dem 8. Mai 2018, 19 Uhr** ein literarisch-musikalischer Abend unter dem Motto „Eine Reise durch Europa in Wort und Musik“ statt. Marion Lange und Tobias Köppe lesen erlebte Geschichten aus verschiedenen europäischen Ländern. René Mangliers (Bariton und Piano) wird Sie mit seinen musikalischen Klängen verzaubern.

Veranstaltungsort:

Veranstaltungsdatum:

Vorverkauf:

Eintrittspreis:

Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld

Dienstag, 8. Mai 2018, um 19 Uhr

Telefon: 03493 / 22672

Frei

Haus am See in Schlaitz

- Öffnungszeiten zu den Feiertagen im Mai -

Zu den Feiertagen im Mai haben wir wie folgt geöffnet:

10. Mai (Himmelfahrt)
14.00 - 17.00 Uhr

Pfingstweekenende
19. - 21. Mai 2018
14.00 - 17.00 Uhr

Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE, eine Einrichtung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

HIGHLIGHT IM JUNI in der Galerie am Ratswall

**„Big Helga –
Een kleenet Menschenkind“**

Eine Hommage an Helga Hahnmann
Kabarett mit Dagmar Gelbke
Wolfgang Flieder



In ihrer Hommage an die legendäre ostdeutsche Entertainerin erinnern die Kabarettisten Dagmar Gelbke und Wolfgang Flieder vielseitig, authentisch und mit heutigem Humor an die bekanntesten Lieder und Sketche der 1991 verstorbenen Künstlerin, die von Angela Gentzmer und Arndt Bause geschrieben worden waren.

Genannt seien hier nur die Gerichtsszene „mit dem Hammer“, ihre Figuren der Putzfrau Traudl Schulze, der Sportlehrerin Ilse Gürtelschnalle und Hits wie „Wo ist mein Geld bloß geblieben“, „Dicke“ oder „100 x Berlin“.

Freuen Sie sich auf einen vergnüglichen Abend in perfekter Mischung aus Kleinkunst und Show.

Veranstaltungsort: Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld

Veranstaltungsdatum: Mittwoch, 13. Juni 2018, um 19 Uhr

Vorverkauf: Telefon: 03493 / 22672

Eintrittspreis: 12,50 €

Internationaler Museumstag am 13. Mai 2018 Freier Eintritt im Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Auch das Industrie- und Filmmuseum Wolfen lädt am 13. Mai von 10 bis 16 Uhr zum Internationalen Museumstag ein. Bei freiem Eintritt können die Besucher an den stündlich stattfindenden Museumsführungen durch die Ausstellung „Filmherstellung“ teilnehmen. Neben der Kamerasammlung und der Ausstellung zur Industriegeschichte der Region Bitterfeld-Wolfen ist auch die Fotoausstellung von Wolf Lux zu sehen.

Der Internationale Museumstag wird jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen und findet im Jahr 2018 bereits zum 41. Mal statt. Ziel des Aktionstages ist es, auf die thematische Vielfalt der mehr als 6.500 Museen in Deutschland sowie der Museen weltweit aufmerksam zu ma-

chen. Mit ihrem breiten Spektrum, dem vielfältigen Angebot und innovativen Ideen leisten die Museen einen großen Beitrag zu unserem kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Als Besucherinnen und Besucher sind Sie herzlich eingeladen, die in den Museen bewahrten Schätze zu entdecken und sich von dem leidenschaftlichen Engagement der Museumsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter begeistern zu lassen.

Der Aktionstag steht dabei jährlich unter einem wechselnden Motto, das vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen wird und damit die unterschiedlichen Schwerpunkte der Museumsarbeit beleuchtet, aktuelle Themen aufgreift und auf die thematische Vielfalt unserer reichen Museumslandschaft verweist.



Die größte öffentlich zugängliche Kamerasammlung Sachsens-Anhalts ist natürlich auch geöffnet.

Foto: Kohle, Dampf, Licht

Für 2018 lautet es „Hyperconnected museums: new approaches, new publics“. In Deutschland feiern wir den Museumstag am 13. Mai 2018 unter dem Motto: Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Bunsenstr. 4
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03494 - 63 64 46
www.ifm-wolfen.de

Internationaler Museumstag am 13. Mai 2018

„Gemeinsam wiss' mer mehr – Bitterfelder Dias zum Mitbeschreiben“

**Internationaler Museumstag
13. Mai 2018**

11.00 & 14.00 Uhr



**„Gemeinsam wiss' mer mehr“
Bitterfelder Dias zum Mitbeschreiben**

**Lichtbilderschau
im Kreismuseum Bitterfeld**



Kreismuseum Bitterfeld | Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
OT Bitterfeld, Kirchplatz 3 • 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 03493/401113 • Fax: 03493/401114 • Mail: info@kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10 - 16 Uhr, Sonntag 10 - 16 Uhr, Montag & Samstag geschlossen

Am 13. Mai 2018 ist der **Internationale Museumstag**, der dieses Jahr das Motto „Netzwerk Museum: neue Wege, neue Besucher“ trägt. Passend zum Thema Netzwerk wird im Kreismuseum Bitterfeld ein Programm geboten, das auf das Wissen der Besucher zurückgreifen möchte. Um **11 Uhr und 14 Uhr** startet jeweils die Lichtbilderschau **„Gemeinsam wiss' mer mehr – Bitterfelder Dias zum Mitbeschreiben“**, in der etwa 50 Fotografien aus der Sammlung Mylius zusammen bestimmt werden sollen. **Der Eintritt ist frei.**

Jörg Mylius aus Burgdorf schenkte dem Museum 2014 etwa 1800 Dias aus dem Nachlass seiner Eltern. Etwa 150 der Lichtbilder zeigen das Bitterfeld der 1960er Jahre, als Fotograf ist Paul Sauer angegeben. Vermutlich handelt es sich dabei um einen Lehrer der Südschule (heute „An der Kastanie“). Diese Dias müssen gut verschlagwortet werden, damit sie in der Datenbank des Museums gefunden werden. Da der Schwarm mehr als das einzelne Individuum weiß, bitten wir die Ortsansässigen, ihr Wissen zu teilen, damit wir es bewahren können.

Die Sonderausstellung **„HO & Co. - Von Konsum und Sozialismus“** ist noch bis zum 20. Mai 2018 aufgebaut und ebenfalls kostenlos zu besichtigen. Zum internationalen Museumstag wird angeregt, mal wieder in Begleitung ins Museum zu gehen und so vielleicht etwas mit einer Bekannten zu unternehmen, den Enkeln von der eigenen Vergangenheit zu erzählen oder ein Nachbarskind an das Museum heranzuführen.

**FRAUEN-
NOTRUF**

(03494) 31054

(03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

„Alle Vögel sind schon da?! - NABU-Vogelwanderung durch die Bitterfelder Innenstadt“

16. Mai 2018
8.00 Uhr




Foto: Neuntöter
Bildautor: Kaeptn Chemnitz | Wolfram Riech

„Alle Vögel sind schon da?!“
NABU-Vogelwanderung durch die Bitterfelder Innenstadt

Einstündige Wanderung mit Walther Ziege,
Naturschützer & NABU-Mitglied

Kreismuseum Bitterfeld | Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
OT Bitterfeld, Kirchplatz 3 • 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 03493/401113 • Fax: 03493/401114 • Mail: info@kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10 - 16 Uhr, Sonntag 10 - 16 Uhr,
Montag & Samstag geschlossen



Zu ungewöhnlich zeitiger Stunde lädt das Kreismuseum Bitterfeld zu einer Veranstaltung ein. Am Mittwoch, den 16. Mai 2018 heißt es um 8.00 Uhr „Alle Vögel sind schon da?!“

- **NABU-Vogelwanderung durch die Bitterfelder Innenstadt**. Vogelexperte Walther Ziege führt durchs Zentrum der Stadt und lädt zum Belauschen und Beobachten von Amsel, Drossel, Fink und Star ein.

Einige Vogelarten kennt jeder. Spatzen und Tauben sind im Stadtbild präsent. Ihr Tschilpen und Gurren ist allen bekannt. Doch die urbane Umgebung hat weit mehr gefiederte Bewohner, die nicht nur die Parkanlagen, sondern auch Vorgärten, Friedhöfe und Kleingärten sehr zu schätzen wissen. Hausrotschwänzchen, Amsel und Rotkehlchen sind alteingesessene Bewohner. Doch auch ackerliebende Vögel wie die Feldlerche zieht es immer mehr ins Stadtgebiet. Monokulturen wie Raps und

Mais sorgen nicht nur für einen drastischen Rückgang der Insekten. In der Folge sind auch die Vögel betroffen, denn ihr Nahrungsangebot schrumpft. So können wir in den Binnengärten und am Tiergehege so manchen neuen geflügelten Freund begrüßen.

Walther Ziege ist seit 40 Jahren im Naturschutz tätig und seit 1990 NABU-Mitglied. Er betreut etwa 400 Nistplätze und dokumentiert die Veränderungen der Vogelvorkommen. Der Ornithologe kennt Federkleid und Rufe der heimischen Vogelarten und leitet auf seinem Rundgang zum bewussten Hören und Sehen der Frühlingsvögel ein. Lassen Sie sich überraschen, wer morgens so schön singt und wer sich blicken lässt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt beträgt 2,50 € bzw. 1,50 € ermäßigt. Um Voranmeldung im Kreismuseum, Telefon 03493-401113, wird gebeten.

Das Jubiläumskonzert in der Galerie am Ratswall – 250. Galeriekonzert –

Solina Cello-Ensemble & Michael Gundlach „Die schönsten Melodien der Filmmusik“

Liebe Besucherinnen und Besucher der Galerie am Ratswall in Bitterfeld, anlässlich unseres Jubiläumskonzertes freuen wir uns sehr, Ihnen ein ganz besonderes musikalisches Highlight ankündigen zu können. Es bedarf nicht immer eines großen Orchesters, um Filmmusik-Highlights anspruchsvoll erlebbar zu machen. Auch mit drei Cellistinnen (Karin Banhierl, Amelie Heintz, Lisa Pokorny), einem Pianisten (Michael Gundlach) und tollen Arrangements ist das wunderbar möglich! Kennen Sie den Moment: Ein Song, eine Melodie erklingt und sofort schweifen die Gedanken ab, Erinnerung werden wach und Bilder entstehen! „Filmreif“ ist nicht nur ein Mo-

ment, sondern ein ganzer Abend. Von: „Fluch der Karibik“, „Die fabelhafte Welt der Amelie“, über „Der Pate“ bis hin zum „James Bond“-Medley, ist alles dabei. Die Liste dieser Medley-Melodien führt uns in die Länder des Subkontinents Europa unter anderen in die Städte Paris, London und andere mehr.

„Filmreif“ ist aber noch viel mehr, lassen Sie sich überraschen und staunen Sie über das, was nicht im Programm aufgeführt ist!



Veranstaltungsort:
Veranstaltungsdatum:
Vorverkauf:
Eintrittspreis:

Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Donnerstag, 17. Mai 2018, um 19 Uhr
Telefon: 03493 / 22672
12,50 €

Vortrag „Tierfotografie: Wie komme ich zu guten Fotos? Ein Tag im Leben eines Tierfotografen.“

„**Tierfotografie: Wie komme ich zu guten Fotos?**“ ist die alles entscheidende Frage, der Falko Heidecke am 23. Mai 2018, um 18 Uhr im Kreismuseum Bitterfeld auf den Grund geht. Der Naturschützer der „Goitzsche-Wildnis“ ist selbst passionierter Fotograf und lädt ein, „**Einen Tag im Leben eines Tierfotografen**“ im Vortrag mitzuerle-

ben.

Tarnen und Täuschen sind Grundvoraussetzungen, um an gelungene Aufnahmen zu kommen. Und auch die richtige Ausrüstung darf nicht fehlen. Doch worauf sollte man achten? Und dann wären da noch Fotografeneigenschaften wie Geduld und Selbstbeherrschung, um im entscheidenden Moment das Wild

nicht zu verschrecken. Gewusst wie: der erfahrene Naturfotograf Falko Heidecke verrät die besten Tipps und Tricks für angehende Lichtbild-Jäger.

Der Fachvortrag beantwortet nicht nur fachliche Fragen, sondern erzählt die Entstehungsgeschichten vieler Fotos. Nicht immer läuft alles glatt. Auch Pleiten, Pech und Pannen gehö-

ren in den Erfahrungsschatz von Falko Heidecke. Am Ende wird die gute Vorbereitung jedoch mit großartigen Tierfotos belohnt. Lassen Sie sich inspirieren!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt beträgt 2,50 € bzw. 1,50 € ermäßigt. Um Voranmeldung wird gebeten. Telefon: 03493-401113

Filme wiederentdeckt: Der Traum vom Elch

Filme wiederentdeckt -Veranstaltungsreihe des Fördervereins „Industrie- und Filmmuseum Wolfen“ e.V. mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Stadtwerke Wolfen.

DER TRAUM VOM ELCH, (DEFA 1986, ORWOCOLOR, 89 min)

am Donnerstag, den 24. Mai 2018 - 18:30 Uhr

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark, Areal A, Bunsenstr. 4,
06766 Wolfen,

Tel.: 03494/636446,

Mail: info@ifm-wolfen.de

Leitung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker, Berlin

Regie: Siegfried Kühn; Drehbuch: Christa Müller, Siegfried Kühn nach dem gleichnamigen Roman von Herbert Otto; Kamera: Peter Brand; Musik: Hans Jürgen Wenzel; Darsteller: Katrin Sass, Marie Gruber, Christian Steyer, Klaus Piontek, Dagmar Manzel, Detlef Heintze, Eckhard Becker

Es sind die Männer und die Liebe, die die zwei befreundeten Krankenschwestern Anna und Annette verzweifeln lassen. Anna hat sich in der Klinik in Markus verliebt, den sie liebevoll „Elch“ nennt, doch das Paar trifft sich nur zweimal im Jahr, wenn er Zeit für sie hat. In der Zwischenzeit hält sie sich mit Trümereien über Wasser. Auch Annette klammert sich an den Maler Ludwig, der jedoch die enge Beziehung nicht aushält. Durch Annette und Ludwig lernt Anna einen attraktiven verheirateten Mann kennen. Das Gefühlshoch hält nicht lange an. Annette begeht aus wachsender Verzweiflung Selbstmord. Durch ihren Tod gerät Anna in eine tiefe seelische Krise. „Das ist ein radikaler Film. Es ist ein rückhaltlos ehrlicher Film. Ein wahrhaftiger Film. Ein schonungsloser Film. Ein Film über die Liebe



Copyright:: DEFA-Stiftung, Hans-Joachim Zillmer

und die Unmöglichkeit der Liebe. Ein Film über Liebe und Schuld. Ein Film über Liebe und Tod. Also ein Film über das Leben. (Heinz Kers-ten, Tagesspiegel, 18.1.1987)

PROGRAMM

18.30 - 18.45 Uhr: Begrüßung: Horst Kühn, Vorsitzender Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V.; Einführung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker

18.45: Filmvorführung

Der Traum vom Elch

anschließend Filmgespräch mit dem Hauptdarsteller **CHRISTIAN STEYER**

Moderation: Paul Werner Wagner
Christian Steyer, Jahrgang 1946, Sohn eines Pfarrers, wuchs in Meißen und bei Grimma auf. Bereits als

Kind spielte er Klavier und Orgel. Von 1965 bis 1970 studierte er Musik in Leipzig und Dresden. Danach Studium an der Staatlichen Schauspielschule Berlin. Ab 1972 arbeitete er als freischaffender Schauspieler, Sänger, Pianist und Komponist. Von 1973 bis 1978 war er Keyboarder und organisatorischer Leiter der Gruppe ETC. Danach widmete er sich nur noch der Schauspielerei und der Komposition von Filmmusiken. Seine erste Filmrolle spielte er 1972 in Es ist eine alte Geschichte; 1973 war er in Die Legende von Paul und Paula zu sehen. Er schuf zahlreiche Kompositionen für Film, Fernsehen und Theater. Seit 1993 ist er Lehrbeauftragter für Präsentation, Schauspiel und Sprecherziehung - zunächst an der Hochschule für Mu-

sik „Hanns Eisler“ Berlin, seit 2005 am Jazz-Institut Berlin. Seit 2003 ist er Off-Sprecher der Doku-Soap Elefant, Tiger & Co. im Mitteldeutschen Rundfunk.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Gespräche im kleinen Kreis beim Imbiss fortzusetzen.

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich verbindlich anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Ihrer Anmeldung eine Teilnahme unmöglich wird, da sonst Ausfallgebühren entstehen. Wir verschicken **keine Anmeldebestätigungen!** Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 7,00 €. und wird vor Beginn der Veranstaltung entgegengenommen.

Veranstaltungszentrum Schloss Köthen und darüber hinaus

Mai 2018

Freitag, 25.05.2018, 9 Uhr und 11 Uhr,
Johann-Sebastian-Bach-Saal
Schülersinfoniekonzert „Die kleine Meerjungfrau“
nach Hans Christian Andersen

Juni 2018

Freitag, 01.06.2018, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Skerryvore – live im Konzert
Folk und Rock direkt aus Schottland
VVK: 19 Euro, AK: 22 Euro

Sonntag, 10.06.2018, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Sommerkonzert der Blasmusik“
mit dem Stadtblasorchester Köthen
Einlass: 14:30 Uhr – Kaffeetisch
VVK: 11 Euro, TK: 14 Euro

Sonntag, 17.06.2018, 15.30 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
„Sommerkonzert der Musikschule Köthen“

Mittwoch, 20.06.2018, 9 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Zuckertütenfest für alle Schulanfänger
Überraschungsprogramm, Kinderdisco u.v.a.m.
Kartenbestellungen über Veranstaltungskasse
Tel.: 03496 405775
Kinder: 7 Euro, Erwachsene: 7 Euro, Erzieher: frei

KARTENVERKAUF:

Köthen Information im Schloss Köthen
Dienstag bis Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr
Telefon 03496 - 70 09 92 60

Veranstaltungskasse im Halleschen Turm Telefon 03496 - 40 57 75

Montag & Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen

Karten sind auch im Internet unter www.bachstadt-koethen.de zu erwerben.

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen April - September 2018



Freitag, 11.05.2018, 16:00 Uhr, Großer Saal
„Die lustigen Musikanten – unterwegs“
Präsentiert von Marianne & Michael, mit dabei Mara
Kayser und Ronny Weiland.
Eintritt: 44,00 €; 39,60 €; 37,00 €

Samstag, 12.05.2018, 19:30 Uhr, Großer Saal
Hans Joachim Heist „Noch'n Gedicht“
Der große Heinz-Erhardt-Abend.
Eintritt: 28,60 €; 25,50 € und 22,00 €

Sonntag, 10.06.2018, 16:00 Uhr, Großer Saal
Katrin Weber „Nicht zu fassen!“
Katrin Weber in altbewährter Begleitung von Rainer
Votheil.
BEREITS AUSVERKAUFT!
Eintritt: 34,50 €; 31,00 € und 28,00 €

Freitag, 24.08.2018, 20:00 Uhr, Vorplatz
Open-Air-Konzert der Big Band Wolfen e.V.
Eintritt: Frei

Sonntag, 09.09.2018, 15:00 – 18:00 Uhr, Saal 063
„Kaffee im Takt“
Tanz für Jung und Alt mit „Kirschi“.
Eintritt: 7,00 € und im Vorverkauf: 5,00 €

Samstag, 15.09.2018, 21:00 Uhr, Wandelhalle
„Wolfen tanzt“
Ü30-Party mit den DJ's Stephen und Mike.
Die besten Hits der 80er, 90er und Charts.
VORVERKAUF AB 21.08.2018!
Eintritt: 9,00 € im Vorverkauf und 11,00 € an der
Abendkasse

Sonntag, 16.09.2018, 10:00 Uhr, Saal 063
Sonntagsmärchen „Das tapfere Schneiderlein“
Puppenspiel, frei nach dem Märchen der Brüder Grimm,
für Kinder ab 4 Jahre und Erwachsene,
dargeboten vom Theater WiWo.
Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

Freitag, 28.09.2018, 19:30 Uhr, Großer Saal
Dr. Mark Benecke – „Body Farm“
Knoxville - Der ungewöhnlichste Friedhof der Welt
liegt in Knoxville, Tennessee. Der Kölner Kriminal-
Biologe Mark Benecke hält in dieser weltweit einmaligen
Forschungseinrichtung einmal im Jahr einen Kurs ab – für
die Agenten des FBI.
NUR NOCH RESTKARTEN!
Eintritt: 24,20 €

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

Di. und Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr • Mi. 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 10.00 - 12.00 Uhr • Montag geschlossen! www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de

Stadt Zerbst

Veranstaltungskalender im Mai 2018



04.05.2018	19:00 Uhr	Versammlung der Marinekameradschaft mit Vortrag auch für Gäste	„Gildehaus“ Zerbst/A.
04.05.2018	19:00 Uhr	Filmclub in der Fabrik	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
04.05.2018	18:00 Uhr	Feuerwehr Gottesdienst	an der Stärkefabrik Garitz
05.05.2018 *	10:00 Uhr	Rosenseminar	Umweltzentrum Ronney
05.05.2018	14:00 Uhr	Malen mal ganz anders mit Ina	Kornmuseum Nutha
05.05.2018	15:00 Uhr	Frühlingskonzert der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“	Schloss Zerbst/A.
05.05.2018	14:00 - 17:00 Uhr	Schlossöffnung anlässlich des Spargelfestes Besichtigung der Ausstellungsräume und Führungen	Schloss Zerbst/A.
05.+06.05.2018		27. Gewerbefachausstellung	Schlossgarten
05.+06.05.2018		Spargelfest	Schloßfreiheit und Innenstadt
06.05.2018	14:00 - 17:00 Uhr	Schlossöffnung anlässlich des Spargelfestes Besichtigung der Ausstellungsräume und Führungen	Schloss Zerbst/A.
09.05.2018	18:30 Uhr	14. Nedlitzer Waldlauf, Anmeldung: m.puls@pulsreuden.de	Sportplatz Nedlitz
11.05.2018 *	17:00 Uhr	Kochkurs Veganes Barbecue	Umweltzentrum Ronney
12.05.2018 *	10:00 Uhr	Rosenseminar	Umweltzentrum Ronney
12.05.2018 *	10:00 Uhr	für Kids Farben aus der Natur herstellen	Umweltzentrum Ronney
12.05.2018 *	14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Treff: Markt 11
12.05.2018	19:00 Uhr	Freiluftkonzert der Band „The Artcores“	Schlossgarten Zerbst/A.
12.05.2018	19:00 Uhr	Märchen für Erwachsene mit Jan Deicke	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
13.05.2018	16:00 Uhr	„Der schlaue Fuchs und andere Geschichten“ ab 5 Jahre mit Jan Deicke	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
14.05.2018	13:00 Uhr	Fernando Express	Kulturhaus Garitz
14.-21.05.2018		Festwoche in Reuden/Anhalt	OT Reuden/Anhalt
16.05.2018	18:00 Uhr	10. Garitzer Weinberglauf	Sportplatz Garitz

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351

Gfa 2018: Über 90 Aussteller und ein vielseitiges Rahmenprogramm

Vom 4. bis 6. Mai findet im Zerbster Schlossgarten die 27. Gewerbefachausstellung statt. An die 90 Aussteller, Unternehmen, Institutionen und Verbände aus der Region und darüber hinaus präsentieren an den drei Messetagen Neuheiten und geben fachspezifische Tipps und Informationen. Dazu gibt es ein vielseitiges Rahmenprogramm. Das Rahmenprogramm der Messe bietet bei freiem Eintritt viel Abwechslung sowie Aktionen für Groß und Klein. In der Messehalle und im Freigelände sind zahlreiche Mit-Mach-Aktionen und Schauvorführungen geplant. Eingeladen sind die Gäste auch, der Kulinarik zu frönen. Am

Sonnabend und Sonntag wird es auf der Gfa Zerbst/Anhalt nämlich besonders köstlich. Sonnabend um 14 Uhr und Sonntag um 11 Uhr sind Hannelore Scheibner und Stephan Eden Gäste auf Anhalts größter Gewerbefachmesse und präsentieren jeweils eine ihrer heimischen Spezialitäten. Friesische und anhaltische Gerichte werden vorgestellt, live gekocht und sogar probiert. Man darf den Köchen über die Schulter und auf die Finger schauen und am Ende selbst kosten, ob es wirklich Gaumenfreuden sind, die hier frisch zubereitet worden sind. Die Kochschau ist ein Beitrag zur Pflege anhaltischer

Traditionen und deren Vermarktung, denen sich auch der Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. verschrieben hat. Zerbst/Anhalt ist Mitglied dieses Tourismusverbandes. Stephan Eden kommt aus Jever, der friesischen Partnerstadt von Zerbst. Er ist Inhaber und Chefkoch des Hotels und Restaurants „Schützenhof“. Hannelore Scheibner aus Köthen ist anhaltische Köchin aus Leidenschaft, hat aber auch viele Jahre ein Restaurant in Köthen geführt. Sie hat bereits mehrfach im MDR Fernsehen gekocht und ist auf die anhaltische Küche spezialisiert.

Wie bisher wird es auf der Messe auch möglich sein, sich zu Ausstellungsberufen und Fachrichtungen informieren zu können. 32 Aussteller haben dazu Informationen und Angebote präsent, die entsprechend gekennzeichnet sind. Spezielle Infos dazu gibt es auch bei der Messeleitung. Ein neuer und optisch besonderer Anziehungspunkt wird dabei das Team des UMD Racing e.V. am Stand H45 in der Messehalle (Graßhoff Werbung) sein. Die Studenten beraten und informieren nicht nur über ihre Studienrichtung, sondern bringen als ihr „Forschungsprojekt“ einen Rennwagen gleich mit in die Ausstellung.

Programm der 27. Gewerbefachausstellung (Gfa) Zerbst/Anhalt



Freitag, 04.05.2018

- 15.00 Uhr:** Traditioneller Banddurchschnitt am Eingang zum Messegelände, Eröffnung der 27. Gfa Zerbst/Anhalt an der Messehalle und Grußworte: Thomas Wunsch, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt u.a.
Musikalische Einleitung: Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ Zerbst/Anhalt anschließend Messerundgang mit dem Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Andreas Dittmann, mit dem Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Uwe Schulze, und Ehrengästen aus Wirtschaft und Politik
Münzprägung und Gewinnspiel am Aktionsstand der Ausstellergemeinschaft in der Messehalle H 37
- 18.00 Uhr:** Ausstellertalk im Sitzungssaal des Rathauses, Schlossfreiheit 12, Aussteller sowie Gäste aus Politik und Wirtschaft im Gespräch (auf Einladung)

Sonnabend, 05.05.2018

- 10.00 – 14.00 Uhr:**
Chemische Wasseranalyse am Stand der Heidewasser GmbH H 48 (5,00 Euro Unkostenbeitrag – fließt als Spende in die Münzprägeaktion)
- 13.30 Uhr:** Jugendfeuerwehr in Action – Freifläche, Schauvorführungen F 26
- 14.00 Uhr: Kommen – gucken – kosten:**
LIVE-Schaukochen: friesische und anhaltische Spezialitäten, Stephan Eden, Chefkoch des Schützenhofes Jever, und Hannelore Scheibner, anhaltische Köchin aus Köthen, kochen live in der Messehalle der Gfa (Gastronomiebereich)
- 16.00 Uhr:** Jugendfeuerwehr in Action – Schauvorführungen auf der Freifläche F 26
- 14.00 – 17.00 Uhr:** Kinderschminken der Euro-Akademie in der Messehalle am Stand H 31

Über den ganzen Veranstaltungstag:

Münzprägung und Gewinnspiel auf der Aktionsfläche der Ausstellergemeinschaft am Stand H 37
Freifläche der Getec green energie AG – Aktionen für Kinder F 23
Die Stadtwerke Zerbst GmbH laden ein zum Badminton mit den Spielern des TV „Gut Heil“ Zerbst e.V., Abteilung Badminton, Freifläche F 22
Vorführungen des anhaltischen Spinnkreises im Freigelände nahe der Tierausstellung F 20
Freigelände am Stand „Heidewasser“ F 21, Wasserwand für Kinder (es gibt Preise zu gewinnen)
Tiere bestaunen, kleine und große Tiere anschauen und anfassen, Freifläche

Sonntag, 06.05.2018

- 11.00 Uhr: Kommen – gucken – kosten**
LIVE-Schaukochen: friesische und anhaltische Spezialitäten, Stephan Eden, Chefkoch des Schützenhofes Jever, und Hannelore Scheibner, anhaltische Köchin aus Köthen, kochen live in der Messehalle der Gfa (Gastronomiebereich)
- 13.30 Uhr:** Jugendfeuerwehr in Action – Schauvorführungen, Freifläche F 26
- 14.00 – 17.00 Uhr:** Kinderschminken der Euro-Akademie am Stand H 31 (Messehalle)
- 15.30 Uhr:** Jugendfeuerwehr in Aktion – Freifläche

Über den ganzen Veranstaltungstag:

Münzprägung und Gewinnspiel auf der Aktionsfläche der Ausstellergemeinschaft am Stand H 37
Die Stadtwerke Zerbst GmbH laden ein zum Badminton mit den Spielern des TV „Gut Heil“ Zerbst e.V., Abteilung Badminton, Freifläche F 22
Freifläche der Getec green energie AG – Aktionen für Kinder, F 23
Tiere bestaunen, kleine und große Tiere anschauen und anfassen, Freifläche

(Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!)

27. Zerbster Spargelfest 2018

mit der 23. Spargelschäl-WM am 05. & 06. Mai 2018

Der Verkehrsverein Zerbst e.V. lädt Sie ganz herzlich ein:

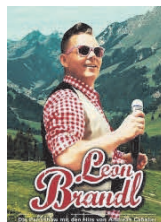
- * **abwechslungsreicher Händlermarkt und Spargelverkauf durch:**
 - AgriCo Lindauer Naturprodukte AG mit Spargelschälmaschine, vor der Volksbank
 - Spargelhalle Trüben mit handgeschältem Spargel, vor dem Amtsgericht
 - Gemüseanbau Udo Weiß, Schloßfreiheit gegenüber der Bühne Schloßfreiheit
- * **Spargelessen vom Landhotel & Restaurant Garitz**, gegenüber der Bühne Schloßfreiheit
- * **Spaß und Freude für Kinder mit Karussell, Eisenbahn und Ballwerfen, Hüpfburgen, Quadfahren und Bungy Trampolin**, Wiese Fritz-Brandt-Straße
- * **Kindertrödelmarkt**
- * **Riesenrad**
- * **bunte und vielfältige Unterhaltung mit Musik, Tanz & Modenschau** auf den Bühnen



Sonnabend, den 05. Mai 2018 Bühne auf der Schloßfreiheit

Moderator: Lutz Köcher / Tagesband: „Hot Music“

- ab 10.00 Uhr (ganztäglich) Livemusik „Hot Music“
- 10.30 Uhr Eröffnung des 27. Zerbster Spargelfestes**
- 10.45 Uhr „Hot Music“
- 11.30 Uhr Kinder der Grundschule „Vorfläming“ Dobritz
- 12.00 Uhr 1. Qualifikations-Runde Spargelschäl-Weltmeisterschaft - Ein neuer Weltmeister wird gesucht ...**
- 12.30 Uhr Zumba-Kids
- 13.00 Uhr Heimatverein Hobeck – buntes Programm: Sketche & Singen
- 13.45 Uhr „Hot Music“
- 14.15 Uhr **Mode Express Nr.1 - Modenschau**
- 14.45 Uhr „Hot Music“
- 15.15 Uhr 2. Qualifikations-Runde Spargelschäl-WM**
- 15.45 Uhr Turnkinder TSV Rot-Weiß Zerbst e. V.
- 16.15 Uhr „Hot Music“
- 16.45 Uhr **Andreas Gabalier – Double: Musik-Show**
- 17.30 Uhr „Hot Music“
- 18.00 Uhr DJ bis 21/22 Uhr



Informationen zur Durchführung der 23. Zerbster Spargelschäl-Weltmeisterschaft

Der WM-Rekord beträgt 3.500 Gramm küchenfertig geschälter Spargel – 2016 aufgestellt von Steffen Hinkelmann aus Groß Lüdershagen bei Stralsund.

Teilnahmeberechtigt sind Bürger aus dem In- und Ausland ab 18 Jahre. Die Startgebühr beträgt 10,00 Euro.

Die Teilnahmebedingungen können unter www.verkehrsverein-zerbst.de eingesehen werden.

Als Preis erhält jeder Teilnehmer den selbst geschälten Spargel. Der WM-Titel ist mit 250,00 Euro (bar) dotiert.

- Bühne in der Sommerkirche St. Bartholomäi -

- 11.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit Michael Rösler & Carolin Schreck
- 11:30 Uhr Kita „Zerbster Strolche“
- 12:00 Uhr Michael Rösler und Carolin Schreck
- 13:00 Uhr Kurt Lüder mit dem singenden und klingenden Saxophon
- 15:00 - 18:00 Michael Rösler und Carolin Schreck

Sonntag, den 06. Mai 2018

Bühne auf der Schloßfreiheit

Moderatoren: Dietmar Mücke & Lutz Specht / Tagesband: „Black Velvet“

- 10.45 Uhr „Black Velvet“
- 11.00 Uhr Grundschule „An der Stadtmauer“
- 11.30 Uhr Nuthes Cowboys
- 12.00 Uhr „Black Velvet“
- 12.30 Uhr 3. Qualifikations-Runde Spargelschäl-Weltmeisterschaft**
- 12.45 Uhr Florin Heinemann – Tenor trifft Pop
- 13.15 Uhr „Black Velvet“
- 13.45 Uhr Zimmi mit seinen Liedern
- 14.45 Uhr „Black Velvet“
- 15.15 Uhr Finale der 23. Spargelschäl-Weltmeisterschaft mit Siegerehrung**
- 16.00 Uhr 1. Teil: Candysweet
- 16.30 Uhr „Black Velvet“
- 17.00 Uhr 2. Teil: Candysweet
- 17.30 Uhr „Black Velvet“
- 18.00 Uhr 3. Teil: Candysweet
- 18.30 Uhr Ende



- Bühne in der Sommerkirche St. Bartholomäi -

- 11.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit Michael Rösler und Carolin Schreck
- 13.30 Uhr **AWG Modenschau**
- 14.00 Uhr **Singekreis Steckby**
- 16.00 Uhr Michael Rösler und Carolin Schreck (bis 18.00 Uhr)

Hauptsponsoren:
 Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
 Volksbank Dessau-Anhalt eG

VERANSTALTER:



VERKEHRSVEREIN ZERBST E.V.

gez. Jürgen Dornblut
 Vorsitzender

gez. Andrea Kahl
 Geschäftsführerin

am 12. Mai 2018
ab 19.⁰⁰ Uhr, Einlass ab 18.³⁰ Uhr

handgemachte
 Live-Musik mit



THE ARTCORES

mit dabei Tune 122

Open-Air im Zerbster
Schlossgarten an der Stadthalle

Eintritt an der Abendkasse
 Kinder (bis einschliesslich 14 Jahren)
 erhalten kostenfreien Zutritt.

Dorffest in Scheuder mit Ringreiten und Helene-Fischer-Double

Traditionell findet 14 Tage vor Pfingsten das Dorffest in Scheuder statt, zu dem der Heimatverein herzlich einlädt.

Am Freitag, den 4. Mai 2018 werden ab 18.00 Uhr die Maien ausgefahren.

Am Sonntag, den 6. Mai 2018 beginnt das Fest ab 12.00 Uhr mit dem Schießen und Kegeln. Um 13.00 Uhr schließt sich das Ringreiten an. Freuen können sich die Gäste auf das Helene-Fischer Double Petra und auf ein Platzkonzert mit Ulf's kleiner Blasmusik. Eine Kaffeetafel wird ab 15.00 Uhr bereit stehen.

Die Kinder können den Spielplatz und eine Hüpfburg nutzen. Für das leibliche Wohl wird durch die Gaststätte „Pfennig“ aus Reupzig gesorgt. Alle Veranstaltungen finden im Park bzw. Klubhaus statt.

Anmeldungen zur Teilnahme am Ringreiten nimmt Herr Rieme, Dorfstraße 46a, 06386 Scheuder (Telefon: 034977/ 21 839) entgegen.

MAIBAUMFEST

Wann: 05.05.2018

Wo: Dorfplatz Ramsin

Beginn: 14:00 Uhr

- Spiel & Spaß an bunten Stationen für alle Kinder
- Frühlingslieder, gespielt durch die Akkordeongruppe Ramsin
- Tanzeinlagen um den Maibaum
- Kaffee und Kuchen
- weitere Getränke und Herzhaftes vom Grill



Ein gemütlicher Nachmittag organisiert durch den RGZV Ramsin und Umgebung e.V. mit Unterstützung der Frauensportgruppe der SG Ramsin 1919 e.V. und dem Förderverein Dorfkirche Ramsin e.V. sowie dem Gasthaus „Zur Linde“ Ramsin

Kammermusik mit Rockelementen



Joshen Roß, Mandoline

Malte Vief, Gitarre

ORGEL TRIFFT SAITE (2)

mit RENÉ MANGLIERS (Bariton, Orgel, Klavier)

Samstag, der 5.5.2018 um 16 Uhr, Johanneskirche Wolfen

www.heavyclassic.de



Tag der Städtebauförderung 2018

Bitterfeld-Wolfen ist dabei!

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen beteiligt sich bereits zum vierten Mal mit einer Veranstaltung am Tag der Städtebauförderung, der in diesem Jahr am 5. Mai von 13:00 - 17:00 Uhr in Wolfen-Nord im Nordpark stattfindet. Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, deutschem Städtetag sowie deutschem Städte- und Gemeindebund.

Am Samstag, den **5. Mai 2018**, sind alle Interessierten eingeladen, die Veranstaltung in Bitterfeld-Wolfen zu besuchen.

Programm

*Aus Liebe
zum Quartier*

- | | |
|-----------|--|
| 13:00 Uhr | Feierliche Eröffnung mit
Oberbürgermeister Armin Schenk |
| 13:15 Uhr | Informations- und Gesprächsrunde mit Akteuren der Stadtentwicklung: <ul style="list-style-type: none"> - Stadt Bitterfeld-Wolfen - Wohnungs- und Baugesellschaft Wolfen mbH - Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (inkl. Ehrenamtsbörse und Wunschbaum) - Herzengemeinschaft Wolfen e. V. - Projekt „Die re-produktive Stadt“ - Klasse 9a der Sekundarschule 1 Wolfen mit Beiträgen zum Ideenwettbewerb 2018 |
| 14:00 Uhr | Prämierung der Gewinner des Wettbewerbs „Aus Grau wird Grün - Mein Frühlingsgarten 2018“ |
| 14:30 Uhr | Start der „Stadtspiele“ mit zahlreichen Spiel-, Spaß- und Freizeitangeboten: <ul style="list-style-type: none"> - Kletterworkshop am Kletterfels - Tastkasten und Geschicklichkeitspfad - Hüpfburg - Kinderschminken und Bastelstand - Trommelshow - Minigolf, Jumbo-Schach, Tischtennis, Torwandschießen, Seifenblasenstation - Spielmannszug - Boule und französischen Snacks - Stromsparcheck und Energieberatung - Kaffee, Kuchen, Grill - u.v.m. |
| 16:00 Uhr | Rockmusik mit Leidenschaft - Coverband Passionate Rock |
| 17:00 Uhr | Lagerfeuer im Nachbarschaftsgarten Wolfen-Nord mit der Herzengemeinschaft Wolfen e. V. |

Der Tag der Städtebauförderung soll Menschen zur Beteiligung an Projekten vor Ort motivieren und die Vielfalt abbilden, die die Städtebauförderung auszeichnet. Gleichzeitig bietet er allen teilnehmenden Städten und Kommunen ein Forum, in dessen Rahmen sie ihre Projekte unter dem Dach eines bundesweiten Formats präsentieren können. Einen Überblick bietet die offizielle Webseite www.tag-der-staedtebaufoerderung.de.

Auf dieser Internetseite können sich alle Interessierten über die Projekte 2018 informieren. Allein im vergangenen Jahr nahmen bundesweit mehr als 450 Kommunen am Tag der Städtebauförderung teil.

In über 600 Veranstaltungen konnten rund 100.000 Bürgerinnen und Bürger die Ergebnisse und Erfolge der Städtebauförderung mit ihren verschiedenen Programmen erleben.

Seien auch Sie dabei! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

ROSENSEMINAR in Ronney

Am 5. und am 12. Mai findet im Umweltzentrum Ronney um 10 Uhr ein Seminar zur Rose statt. In einem Mix aus Theorie und Praxis wird der amtierende Landesmeister der Floristen Torsten Wösthäus den Teilnehmern allerlei Wissenswerte vermitteln. Während des circa dreistündigen Seminars lässt der Profi sich über die Schulter schauen, was die Grundsätze der besonderen Pflege der Königin im Garten angeht. Ein wichtiger Punkt, der besprochen wird, sind die Krankheiten, die es der Rose schwer machen, in voller Schönheit zu erblühen. Und nicht zu vergessen, die Schädlinge, die es lieben, es sich auf ihr gemütlich

zu machen. Im Gepäck hat Herr Wösthäus außerdem verschiedene Rosenpflanzen.

Es ist ein Teilnehmerbeitrag von 15,00 € pro Erwachsener zu entrichten. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnahme begrenzt ist. Für Anmeldungen und nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Umweltzentrums Ronney telefonisch unter (039247) 413 von 7.00 bis 17.30 Uhr oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.



Zörbiger Sommerkonzert



Foto: privat

Am Sonntag, dem 06.05.2018 eröffnet Prof. Arvid Gast (Lübeck) die diesjährigen **Zörbiger Sommerkonzerte** um 17.00 Uhr in der St. Mauritiuskirche Zörbig. **Gewaltige Klänge** erwarten die Zuhörer mit der Phantasie und Fuge über BACH von Max Reger (1873-1916), den Trois Danses von Jehan Alain (1911-1940) und Prélude, Fugue et Variation von César Franck (1822-1890).

Der Eintritt ist frei.

Arvid Gast wurde 1962 in Bremen geboren und studierte Orgel und Kirchenmusik in Hannover. Bereits während des Studiums gewann er mehrere Orgelwettbewerbe und übernahm 1990 das Amt des Organisten und Kantors an der Hauptkirche St. Nikolai zu Flensburg. 1993 wurde er als Professor für Orgel an die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig berufen und zum Leipziger Universitätsorganisten ernannt.

Seit 2004 ist Arvid Gast Professor für Orgel und Sprecher des Studienganges Kirchenmusik an der Musikhochschule Lübeck und wurde im Januar 2005 zum Organisten

der St. Jakobi-Kirche Lübeck mit ihren bedeutenden historischen Organen ernannt. 2007 rief er den „Internationalen Dieterich-Buxtehude-Wettbewerb“ ins Leben, der alle 3 Jahre in Lübeck ausgetragen wird. Darüber hinaus war er von 2008 bis 2014 Titularorganist der Konzerthalle „Georg-Philipp-Telemann“ in Magdeburg.

Mit Joachim Pliquet, dem Solotrompeter des DSO-Berlin, bildet er seit 1979 ein festes Duo (www.pliquet-gast.de).

Arvid Gast konzertiert und unterrichtet in allen europäischen Ländern sowie in Japan, Korea, Russland, den USA und Südamerika; als Juror wirkte er bei vielen renommierten Wettbewerben u.a. in Tokyo, Graz, Leipzig und Alkmaar mit.

Zahlreiche Aufnahmen für Funk und Fernsehen sowie diverse CD-Einspielungen vermitteln einen lebendigen Eindruck von der Breite und Vielfalt seines Repertoires, wobei die Werke des norddeutschen Barocks, Johann Sebastian Bachs und der Deutschen Romantik eine ganz besondere Stellung einnehmen.



Traditionstreffen

Berufsbildende Schulen Köthen

Badeweg 4
09.05.2018

(Mittwoch vor Himmelfahrt)

18:00 Uhr

Alle ehemaligen Kollegen, Schüler und Auszubildenden sind herzlich eingeladen.

HIMMELFAHRTSFEIER in Reupzig am 10. Mai 2018

Der Freizeit- und Kulturverein Reupzig e.V. lädt zu einer fröhlichen Himmelfahrtsfeier am Kulturzentrum auf die Festwiese nach Reupzig am 10.05.2018 recht herzlich ein.

Ab 10.00 Uhr kann auf einer Betonkegelbahn mit automatischer Kegelaufstellung der Beste ermittelt werden. Ausreichende gastronomische Versorgung ist garantiert (Bier vom Fass, zu Mittag gibt es Gulasch aus der Pfanne, am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, am Abend Grillwürstchen). Bei gutem aber auch schlechtem Wetter steht ein großes Festzelt zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

PILGERTAG am 6. Mai 2018 rechts und links entlang der Elbe

Auf Initiative der Kirchengemeinde Aken findet am 06.05.2018 ein Pilgertag mit einer Strecke von ca. 25 km statt. Beginn ist 9.00 Uhr an der Festscheune in Lödderitz. Es geht weiter nach Aken zur Nikolaikirche, wo um 11.30 Uhr eine kurze Andacht stattfindet. Nach dem Übersetzen mit der Fähre ist die nächste Station die Radfahrerkerke in Steckby. Der Abschluss mit einer Andacht und

dem Ausklang mit einem gemeinsamen Abendbrot bildet Breitenhagen.

Jedermann kann sich anschließen und auch unterwegs dazu stoßen. Ein Shuttle von Breitenhagen zu den Autos in Lödderitz ist vorgesehen.

Zur besseren Planung bitte eine kurze Anmeldung im Kirchenbüro Aken unter Telefon 034909 / 82 331 und kirchenbuero-aken@gmx.de.

Heiratsmarkt Kleinzerbst!

Christi Himmelfahrt - am 10.05.2018

Seit 1920/21 findet in Kleinzerbst (mit Unterbrechungen) der Kleinzerbster Heiratsmarkt statt.

Nach dem Motto „Zurück zu den Wurzeln“ wird der Heiratsmarkt 2018 - wieder wie früher - nur in unserem schönen Kleinzerbster Busch auf dem Heiratsmarkt-Platz stattfinden.

Die einzigartige Atmosphäre des schönsten Biergartens der ganzen Gegend lädt Sie ein, zu Christi Himmelfahrt nach Kleinzerbst zu kommen.

Ein buntes Programm für die ganze Familie erwartet Sie.

9.30-16.30 Uhr Stimmung und gute Laune vermitteln die „BURGENLÄNDER MUSIKANTEN“.



ca. 11.00 Uhr und ca. 14.00 Uhr (jeweils eine Stunde) Das Duo „HEIKE VALENTIN & MR. MILLER“ erwartet Sie mit Schlagern, Hits und Country-Musik - da kommt Stimmung auf!



09.30-16.30 Uhr Kinderprogramm mit dem Clown und Zauberer „LEO HAGEN“. Seine Zauberei, seine Luftballons und seine Späße machen ihn zum Star bei den Knirpsen!



... Hüpfburg, Eis, Kaffee und Kuchen sowie Erfrischendes und Deftiges vom „WILDDIEB AUS AKEN“



Ein Tag für die ganze Familie - zur schönsten Jahreszeit!

www.kleinzerbst.eu

Himmelfahrt auf Gut Mößlitz

10. Mai ab 10:00 Uhr

Förderverein Gut Mößlitz e.V.
Mößlitz Nr. 6, 06780 Zörbig

[f](https://www.facebook.com/gutmoesslitz) [ig](https://www.instagram.com/gutmoesslitz) [t](https://twitter.com/gutmoesslitz) www.gut-moesslitz.de
Telefon : 034956 20447

Fleischfrei durch die Grillsaison

26 Kilogramm Treibhausgase, 15.500 Liter Wasser, 15 Kilogramm Getreide – und alles nur für ein Kilo Rindfleisch? Im letzten Jahr waren die Ressourcen für 2017 bereits im Juli verbraucht. Bekannte Umweltorganisationen warnen vor einem bevorstehenden Wassermangel, wenn wir unsere Ernährungsweise nicht endlich überdenken. Am 11. Mai findet ab 17 Uhr unter dem Motto „Veganes Barbecue“ ein Seminar zur veganen Ernährungsweise im Umweltzentrum Ronney statt. Gemeinsam bereiten die Teilnehmer Salate, Dips, Burger & Co. zu und lernen, wie sie mit schmackhaften

und nährstoffreichen Snacks bei der nächsten Grillparty glänzen. Wissenswertes über die vegane Lebensweise, insbesondere deren positiven Folgen für unsere Umwelt und die richtige Nahrungszusammenstellung für eine ausgewogene Ernährung ergänzen den Kurs. Der Teilnahmebeitrag beträgt inkl. Essen und Getränke 15 Euro. Für nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Umweltzentrums Ronney telefonisch unter (039247) 413 von 7.00 bis 17.30 Uhr oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung. Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

FRÜHLING IM RATHAUSHOF WOLFEN

12.05.2018

14:00 - 19:00
Skatturnier
im San Lorenzo

21:00
„Fuck ju Göthe 3“
Sommerkino



www.wbgwolfen.de

EINTRITT FREI.

Farbtopf der Natur

Was wäre unsere Welt ohne Farben? Leider sind die meisten Farben, die wir im Handel zu kaufen bekommen, schädlich – für Körper und Natur. Besonders Acrylfarben machen durch ihre Wasserlöslichkeit einen umweltschonenden Eindruck, jedoch ist die Basis

dieser Farben ein Kunststoff. Enthaltende Pigmente, Binde- und Lösungsmittel lösen nicht nur Allergien aus, sondern belasten zudem auch noch die Umwelt. Das Umweltzentrum Ronney lädt am 12. Mai 2018 ab 10 Uhr ein, um den Farben der Natur nachzuspü-

ren und farbenprächtige Tiere und Pflanzen genauer anzuschauen. Ist für alle Lebewesen rot gleich rot? Aus dem Farbtopf der Natur wird eine eigene Farbpalette zusammengestellt und im Atelier mit Färbepflanzen experimentiert. Mit selbsthergestellten Farben entste-

hen Bilder, bunte Holzperlen und so manch anderes.

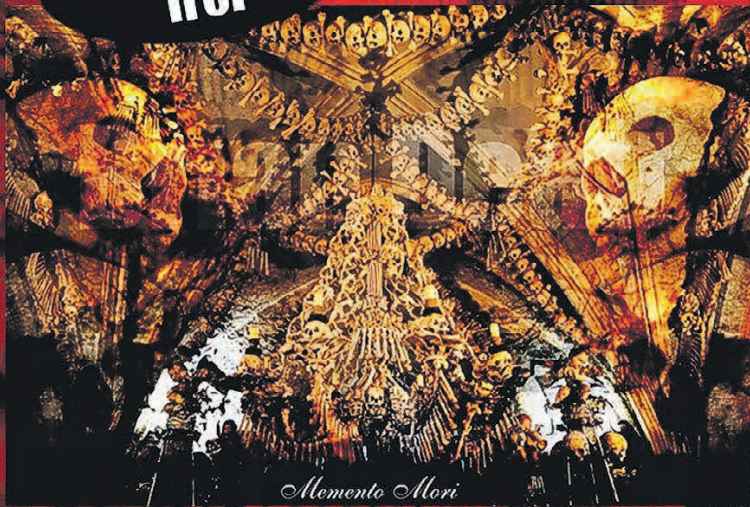
Die Teilnahme beträgt 10 Euro pro Kind. Anmeldungen unter 039247 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

**EINTRITT
frei**

BRIAN DEATT

präsentiert

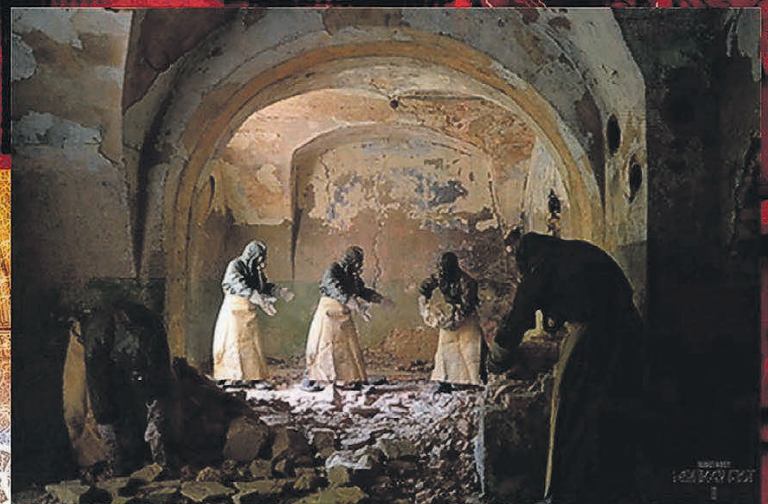
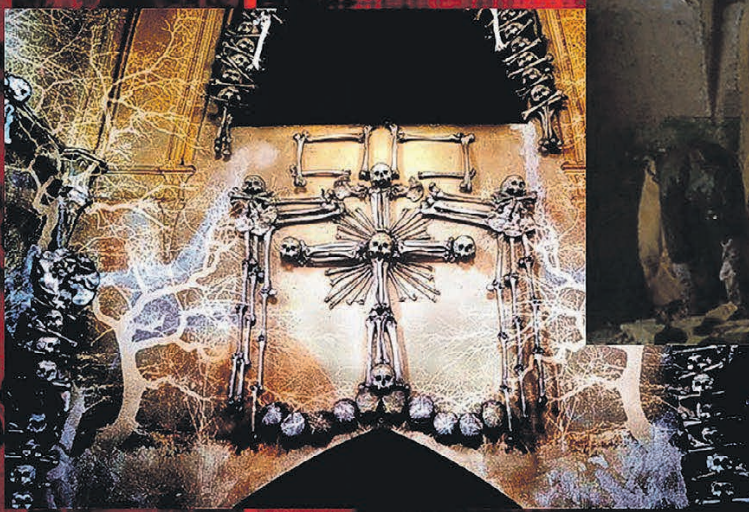


Gedichtfilm
MEMENTO MORI

FOTOFILM

**VIDEO PREMIERE
LESUNG**

Fotofilm
MONKEY FIST II



Fotofilm
KUTNA HORA

die veranstaltung beginnt am 12.5.2018 ab 19:30 uhr
(einlass ab 19:00 uhr) in den räumlichkeiten der
CITY-BUCH / dessauerallee 50a / 06766 wolffen-nord



Freunde des Pferdesports laden ein.

Ringreiten in Drosa



Sonntag vor Pfingsten 13. Mai 2018

13.30 Uhr: Stellen der Reiter auf dem Freiheitsplatz

14.00 Uhr: Abholen des Hauptmanns

14.10 Uhr: Umzug der Reiter u. Kapelle zum Festplatz, anschließend Wettkampf mit Siegerehrung

Für Verpflegung ist gesorgt.

Freunde des Pferdesports Drosa
FFw Drosa

Verein „Wir für Drosa“
Ortsteil Drosa



Einladung in den Gutsark Altjeßnitz

am Sonntag, 13. Mai 2018, 14.30 Uhr

„Muttertagsveranstaltung“

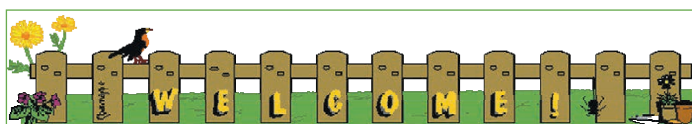
Willkommen heller Frühlingsklang!
Nun rührt der Saft sich in den Zweigen,
und in der Seele ein Gesang.

*

Anlässlich des Muttertages laden wir Sie ein in den frühlingshaften Park. Es tritt der Volkschor „Muldeklänge“ unter der Leitung von Bernadette Göthe auf. Singen Sie mit und lassen Sie sich vom frisch gebrühten Kaffee und selbst gebackenem Kuchen an unseren mit Blumen geschmückten Tischen verzaubern.

Rückfragen und nähere Informationen unter Tel.-Nr. 03494 / 78158

Der Förderverein Irrgarten Altjeßnitz e.V.



3. Hoffest 2018

am

13.05.2018

von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

im

Raritäten-Kräuterhof

06774 Muldestausee OT Schlaitz

Am Teichgarten 4



Blühende Kräutergärten

Von der Zauberpflanze zur Pflanzenheilkunde
Riesenauswahl mit über
3000 Kräuter-, Heilpflanzen, Obstgehölze,
essbare Blumen in Töpfen,
Beratung und Verkauf.
Nostalgischer Hofladen geöffnet,
kleiner Imbiss

„Neue Wege – neue Besucher“ –

Internationaler Museumstag am 13. Mai

Unter dem Motto „Netzwerk Museum“ treffen sich am **13. Mai** heimatverbundene Vereine der Großen Stadt Zörbig im Schloss und stellen ihre Aktivitäten der Öffentlichkeit vor. Von der Turmspitze über das Heimatmuseum mit Sonderausstellung bis in die Tiefen des Kellers bzw. Bunkers kann von 10.00 bis 18.00 Uhr alles besichtigt werden. Delinquenten werden bei Bedarf in den Gefängniszellen festgesetzt.

Hungern und verdursten muss niemand. Herzhaftes und Süßes werden angeboten – Kaffee, auch andere Getränke stehen wie immer bereit. Die Mitglieder des Heimat-Vereins Zörbig 1922 e. V. freuen sich auf Ihren Besuch. Museumsführungen finden auf Wunsch statt.



Schloßbrunnen

Konzert in der Kirche Friedersdorf



»Wie bist du schön, grüner Atem«
Musik von Freiheit und Mut | Almuth Schulz | piano

Internationale Musik zwischen Klassik, Jazz
und Pop

Sonntag, 13.05.2018

Beginn: 16.00 Uhr

Vorverkauf: Petra Schreiber, Schreibwaren Abendkasse Eintritt: 10,00 €
Der Gemeindefkirchenrat und der Förderkreis Kirche Friedersdorf laden herzlich ein.



Kaffeestube Gut Mößlitz

Sonntags, ab 13. Mai
ab 14:00 Uhr

hausgemachte Kuchen
feine Torten,
frischer Kaffee
Mößlitzer Speckkuchen
Imbiss und Getränke



Förderverein Gut Mößlitz e.V.
Mößlitz Nr. 6, 06780 Zörbig



www.gut-moesslitz.de
Telefon: 034956 20447

Der Freizeit- und Kulturverein Reupzig e.V.
lädt ein zum

27. Dorf- und Heimatfest Pfingsten 2018 in Reupzig auf der Festwiese

Samstag, den 19. Mai 2018

ab 12.00 Uhr - Kegeln

ab 13.30 Uhr - Ringreiten auf der Festwiese mit musikalischer Begleitung
(Zugelassen sind Reiter vom Merziener, Quellendorfer und Lausiger
Reitverein sowie eingeladene Gäste, Voranmeldung an den Veranstalter.)

15.00 - 17.30 Uhr - Platzkonzert mit dem Stadtblasorchester Köthen

16.00 Uhr - Tanzgruppe der Freien Schule Anhalt

19.30 - 01.30 Uhr - Disco mit DJ-ChrisD

Sonntag, den 20. Mai 2018

- ab 10.00 Uhr - alternatives Ringstechen

- Musikalischer Frühschoppen

- ab 11.00 Uhr - Fortsetzung Kegeln

- ab 15.00 Uhr - 18.00 Uhr Musik und Unterhaltung
für die ganze Familie

"Alles für die Familie" mit:

- Cheerleadermäusen des TSV 1894 Mosigkau

- "Two4Pop" - Gesangsduo

- "Spindlers Puppenbühne" - Marionetten-Puppen

- "Drixis's Comedy-Show

- Hardy's - Modekabarett

- Siegerehrung Kegeln

19.30 Uhr - 01.00 Uhr - Tanzveranstaltung mit "Sounding Clouds"

An beiden Tagen steht eine Hüpfburg für die Kleinen zur Verfügung!



In unserer Kaffeestube können Sie unseren selbst gebackenen Kuchen genießen!

Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken.

Traditionell gibt es am Samstag Wildschwein aus der Pfanne, Speckkuchen
und am Sonntag Erbseneintopf aus der Feldküche.

Ein Plan für die Bienen

Das Umweltzentrum Ronney lädt am **18. Mai** ab 16 Uhr zur Veranstaltung „Plan Bee für die Biene“ ein. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmer, wie sie die Honig- und Wildbiene unterstützen können. Dabei erhalten die Teilnehmer Bepflanzungstipps für ihren Garten und Balkon, Hinweise zum Bau eines Bienenhotels und Anschauungsmaterial für eine ökologische und bienenfreundliche Lebensweise.

Das Bienensterben bedroht leider insbesondere die vielen, unscheinbaren Wildbienenarten. Lediglich 7,5 Prozent der über 560 in Deutschland lebenden Wildbienenarten sind bisher noch nicht gefährdet. Wildbienen sind von Naturveränderungen, Lebensraumverlust, Futterknappheit und Pestiziden bedroht. Jedoch sind wir auf diese Bienen angewiesen, denn sie bestäuben mit anderen Insekten unsere Pflanzen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro.

Anmeldungen telefonisch unter 039247 413 oder
per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das
Land Sachsen-Anhalt.

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD

Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.

Allgemeine Hotline: 11 60 06

Weißer Ring, Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:

0151 / 55 16 47 48

Weißer Ring, Außenstelle Köthen:

0151 / 55 16 47 76

Auf zum Ringreiten nach Micheln



Pfingstsonntag, den 20. Mai 2018

13.30 Uhr Ringreiten
mit anschließendem Platzkonzert
der „Gröbziger Musikanten“
Preis Kegeln, Preisschießen, Bälle
werfen, Luftballon-Dartspiel,
Kinderspiele und Kindereisen-
bahn, Hüpfburg, Kaffeestube u.
v. m.

20.00 Uhr Reiterball
mit „TWO OF US“ & Band

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es lädt recht herzlich ein

der Pfingstverein Micheln e. V.

**DIE SPEKTAKULÄRSTE
RAMMSTEIN
TRIBUTE SHOW LIVE ON TOUR**

**LIVE
IN KÖTHEN**

STAHLZEIT

16. JUNI 2018

Stadion Rüsternbreite
Einlass 19 Uhr

Karten unter: www.eventim.de und im Crazy Klamottenshop Köthen

Mit freundlicher Unterstützung von:

Blickpunkt Auge – Beratung in Aken und Köthen

„Blickpunkt Auge“ ist ein kostenloses und neutrales Beratungsangebot, das sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigungen und ihre Angehörigen wendet, unabhängig von der Erkrankung und dem aktuellen Sehvermögen des Betroffenen.

Wir fahren mit unserem Beratungsmobil in vorher festgelegten Routen quer durch Sachsen-Anhalt. An Bord befinden sich u. a. viele Informationsmaterialien, ein Bildschirmlesegerät, ein Vorlesegerät sowie viele weitere Hilfsmittel und Verkehrsschuttmittel.

Am **22.05.2018** machen wir auch Halt in **Aken und Köthen**

Uhrzeit: 10 Uhr – 12 Uhr

Ort: EDEKA Muth, Am Dreieck 7 (Kundenparkplatz), Aken

Uhrzeit: 13 Uhr – 15 Uhr

Ort: E-Center, Langenfelder Str. 8 (Kundenparkplatz), Köthen

Wir informieren, beraten und unterstützen zu verschiedensten Themen rund um die Augenerkrankung und das Leben mit einer Seheinschränkung wie z. B.:

- optische und weitere Hilfsmittel,
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Rehabilitationstraining (Orientierung und Mobilität, Lebenspraktische Fertigkeiten)
- berufliche Rehabilitation und
- Tipps und Hilfen für den Alltag mit einer Sehbeeinträchtigung
- Krankheitsbewältigung

Weiterhin bieten wir Orientierung und Hilfe durch den Austausch mit Gleichbetroffenen, Seminare und Kurse.

Bei Bedarf vermitteln wir an Fachleute.

Wir weisen Ratsuchende ausdrücklich darauf hin, dass unsere Beratung nicht den Weg zum Augenarzt ersetzt.

Kabarettabend im Wasserzentrum Bitterfeld**„ICH DENK, MICH TRITT A BLUES“
mit Clemens-Peter Wachenschwanz**

Wo? Wasserzentrum Bitterfeld,
Berliner Str. Ga, 06749 Bitterfeld
Wann? 24. Mai 2018 Beginn: 18.00 Uhr

Giemens- Peter Wachenschwanz, der Wahlleipziger mit südthüringisch-nordfränkischem Dialekt, der so bärbeißig daher kommt, hat eine ganz eigene Art von Humor, rau aber nicht zynisch, nein, dann schon eher charmant mit einem speziellen Hang zum bösen Sarkasmus und schonungsloser Selbstironie.

Ich denk, mich tritt a Blues

Eine Zeitreise mit groovenden Songs und Begebenheiten, durch knietiefe Fettnäpfe bis in die Vergangenheit der Gegenwart. Wenn das Leben in einen Hintern beißt, entspringt dem Hals ein Ton, der uns allen schrecklich gut vertraut ist: tröstender, erlösender, verstörender BLUES. Er ist ein Meister des Erzählkabarett. Dabei improvisiert er auch mit dem Publikum und macht jede Vorstellung zum besonderen Erlebnis. Zu großer Form läuft Clemens-Peter Wachenschwanz auf, wenn er den Blues in die Klaviertasten hämmert und mit seinem Brachial-Bariton schier die Gläser zum Zerspringen bringt.

Kartenvorverkauf ab sofort im Wasserzentrum Bitterfeld

Kartenpreis: VVK: 12,00 € AK: 15,00 €

Telefon 03493 / 51 27 20

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10.00- 17.00 Uhr • Sa. 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
So. 13.00- 17.00 Uhr • Feiertag 13.00 - 17.00 Uhr
Mo. geschlossen

Europa-Jugendbauernhof Deetz e.V. (Euro-Hof)

Kurzes Ende 4

39264 Zerbst/Anhalt **OT DEETZ**

Tel. 039246-62039 Fax 039246-62040

E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de

www.euro-hof-deetz.de

Ferienfreizeiten 2018

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wie in jedem Jahr führen wir auch im Jahr 2018 unsere
Ferienfreizeiten und Reiterferien in den folgenden Zeiten durch.
Ansprechpartner: Herr Weimeister 0160-96 00 69 92

02.07.- 06.07.2018 Sommerferien
09.07.- 13.07.2018 Sommerferien
16.07.- 20.07.2018 Sommerferien
23.07.- 27.07.2018 Sommerferien + Reiterferien
30.07.- 03.08.2018 Sommerferien + Reiterferien

08.10.-12.10.2018 Herbstferien + Reiterferien

Für die Ferienfreizeiten sind von Montag bis Freitag incl. Verpflegung und Betreuung 170,00 € zu bezahlen. Wenn Bettwäsche benötigt wird, kostet das einmalig 5,00 €. Für die Reiterferien sind 270,00 € pro Kind und Woche zu zahlen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bei uns anmelden würden! ☺

Inklusive Goitzsche-Tour

Der Verein „Frauen helfen Frauen“ lädt alle Menschen mit und ohne Behinderung zur „inklusiven Goitzsche-Tour“ unter der **Schirmherrschaft der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Anhalt Bitterfeld, Anja Sachenbacher**,

am Samstag, **2. Juni 2018**, um **14:00 Uhr**

„Am Waldparkplatz“, im Ortsteil Holzweißig (Adresse für das Navigationsgerät) ein.

Carol Höger, Mitarbeitern von der BUNDstiftung, wird uns gemeinsam durch die Wildnis führen und alles Wissenswerte erklären. Dabei wird vor allem das Arboretum, eine Sammlung verschiedenartiger und oft auch exotischer Gehölze, ein Highlight sein. Hier wird es auch ein kleines Picknick mit selbstgemachter Bärlauchbutter, Stockbrot und Holunderblütensirup geben. Zusätzlich wird Frank Koch, Ornithologe und Naturschutzbeauftragter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, die circa 5 km lange Tour begleiten und über Interessantes berichten.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Menschen mit und ohne Behinderung und lässt damit das Wort „Inklusion“ lebendig werden. So sind alle Wege rollstuhlgerecht und es werden Laura Richter als Gebärdensprachdolmetscherin und Ekaterina Kolitscher als Rehabilitationslehrerin in Orientierung und Mobilität für Blinde und Sehbehinderte zur Verfügung stehen.

Der Verein „Frauen helfen Frauen“ e.V. engagiert und setzt sich seit vielen Jahren für die Belange von Menschen mit Behinderungen ein. Im Juli 2017 gab es eine „Inklusive Wildnis-Tour“ und mit dem Diakonieverein e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen wurde 2016 die gemeinsame Ausstellung „Das kann ich gut“ ins Leben gerufen. Zudem gab es Präventions- und Aufklärungskampagnen verschiedener Art und jeden Mittwoch nimmt eine Gruppe von Menschen mit Behinderungen an einem Sportkurs im Frauenzentrum teil. Die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an Kultur und Freizeit ist ein wichtiger Aspekt, der leider viel zu oft vernachlässigt wird. Mit dieser Goitzsche-Tour wollen wir einen wichtigen Schritt gehen und haben sie deshalb so konzipiert, dass sie barrierefrei ist. Damit genügen wir den Anforderungen der UN-Behindertenrechtskonvention und somit auch dem lokalen Aktionsplan des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Die Teilnahme ist kostenlos und für Verpflegung wird gesorgt.

Um eine Anmeldung unter frauenzentrumwolfen@t-online.de wird gebeten.

Das Projekt erfolgt in Kooperation mit dem Beirat für Menschen mit Behinderungen des Landkreis Anhalt-Bitterfeld, der Behindertenbeauftragten der Stadt Sandersdorf-Brehna, Stefanie Heine, der Behindertenbeauftragten der Gemeinde Muldestausee, Bärbel Naumann, dem örtlichen Teilhabemanagement des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, dem SoVD, dem „Klub für Körperbehinderte und seine Freunde“ und dem Netzwerk „Unser Sandersdorf-Brehna“.

Dieses Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter <https://www.demokratie-leben.de>

Kontakt: Frauenzentrum Wolfen

Fritz-Weineck-Str. 4

Telefon: 03494 - 21 005

OT Wolfen

Fax: 03494 - 50 41 87

06766 Bitterfeld-Wolfen

Mail: frauenzentrumwolfen@t-online.de

Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, OT Wolfen

Mehr
Generationen
Haus



dienstags, 9.00-12.00 Uhr „Von Mensch zu Mensch“ – Beratung im Quartier

Wir sind behilflich, das Alltagsleben aktiv zu meistern und bei der Suche nach den richtigen Ansprechpartnern.
Wir nehmen uns für Sie Zeit – und hören Ihnen zu!

16.00-18.00 Uhr BegegnungsCafé – Verständnis braucht Verstehen

Für Frauen und Männer jeder Nationalität und Religion. Gespräche, interkulturelles Kennenlernen, fremde Welten verstehen

mittwochs, 15.00 Uhr „Lesewölfe“ Eure Themen für den gemeinsamen Vorlesespaß

09.05. Frag mich! Danach gestalten wir eine Muttertagskarte.

16.05. Witz komm raus! Danach basteln wir einen Schmetterling.

05.05. 13-17 Uhr **Tag der Städtebauförderung im Nordpark**

Akteure der Stadtentwicklung stellen sich und ihre Projekte vor. Prämierung des „schönsten Vorgartens“. Für Spiel, Spaß, musikalische Unterhaltung und Verpflegung ist gesorgt.

Engagementbörse der FWA MehrWert, NWS für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im LK ABI und Wolfen-Nord hat MehrWert

08.05. 10-16 Uhr **Besuchen Sie unseren Stand auf dem Seniorenmarkt in Bitterfeld!**

08.05. 13.00 Uhr **Stromspar-Check/Energieberatung**

Ein Projekt der Caritas Bitterfeld-Wolfen Stromsparhelfer beraten und bieten einen kostenlosen Stromspar-Check an.

14.05. 16.00 Uhr **Kochen mit Spaß - BUNT und GESUND**

(für Kinder im Alter von 6-16 Jahren)

Heute: Maibowle, Möhren-Frischkäse-Nudeln und KIBA-Pfannkuchen Rahmenprogramm: „Tanz in den Mai“ mit Tanzwerk Bitterfeld. Eine Initiative des Unternehmerinnenstammtisch UNS e.V. in Koop. mit dem MGH, gefördert vom Deutschen Kinderhilfswerk e.V. Die Teilnahme ist kostenfrei!
Anmeldung notwendig unter 03494 3689498 bis 09.05.2018!

17.05. 15.00 Uhr **Kräuterwanderung mit Gabi Schumann** vom Raritäten-Kräuterhof „Sommerwiese“

Wildkräuter erobern immer mehr ihren Platz auf den Speisekarten.

Begeben Sie sich auf eine Wanderung der besonderen Art. Anmeldungen unter 03494 3689498!

Veranstaltungen des Vereins

„Frauen helfen Frauen“

im Frauenzentrum Wolfen Fritz-Weineck-Straße 4

Montag 14:00 - 16:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat 16:00-17:30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für körperlich, seelisch und sexuell misshandelte Frauen im Frauenzentrum

Dienstag 15.30 - 17.30 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Sozialkaufhaus Wolfen-Nord, Straße der Republik, nur mit telefonischer Voranmeldung

Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum;

Freitag 9:00 - 11:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Amtsgericht Bitterfeld, Lindenstraße 9, Zimmer 211.

Die nächste kostenlose Rechtsberatung für Frauen in Not findet am **07.05.2018** in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr in der Beratungsstelle im Frauenzentrum Fritz-Weineck-Straße 4 in Wolfen-Nord statt. Weitere Informationen sind unter 03494/31054 erhältlich.

Diese Maßnahme wird gefördert durch das Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Stadt Bitterfeld-Wolfen.

Frauennotrufnummer in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking 03494/31054, 24 Stunden – 7 Tage die Woche erreichbar!

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Ausstellung: HO & Co. – von Konsum und Sozialismus

Im Kreismuseum Bitterfeld, Kirchplatz 3, verlängert bis 20.5.2018

Öffnungszeiten: Di-Fr, So: 10-16 Uhr

Barockkirche Burgkennitz

5.5.2018, 17 Uhr: Orgelversper der jungen Generation, Christian Baufeld und Freunde, Eintritt frei

26.5.2018, 17 Uhr: Konzert Orgel und Oboe, Meisterwerke aus Barock, Romantik und der Gegenwart, David Werner (Dessau), Johannes Heeg (Darmstadt), Thomas Kunath (Muldenstein), Eintritt 10 €

Marinekameradschaft Köthen

10.-13.5.2018: Hafengeburtstag Hamburg

4.6.2018, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen

7.6.2018, 17 Uhr: MK-Treffen, Brauhaus Köthen

Neue Fruchtbringende Gesellschaft, Köthen

4.5.2018, 19 Uhr, Köthen, Erlebniswelt Deutsche Sprache, Schloß: Sprachforum, Gebärdensprache mit Henry Niekrawietz, Vorsitzender der Gebärdensprachfreunde-Sport-Kultur Köthen e.V.

25.5.2018, 19 Uhr, Köthen, Bernburger Straße 20: Sprachforum, Hans Fallada – nach wie vor, Lesung und Vortrag zu Leben und Werk des Schriftstellers sowie Einsichten aus Gesprächen mit Menschen, die Hans Fallada noch aus eigenem Erleben kannten. Prof. Dr. Gunnar Müller-Waldeck; Anmeldung erbeten unter Tel.: 03496-213981 oder Mail: erdmenger@fruchtbringende.gesellschaft.de



Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

7.5.-11.5.2018: Back- und Kochstudio: Toast Hawaii, Kreativbereich: Seerosen aus Cremedosen, offener Freizeitbereich: Eierlauf und Sackhüpfen als Geschicklichkeitsspiel

14.-25.5.2018: Back- und Kochstudio: Grießbrei, Kreativbereich: Bienenwaben selbst gebastelt, offener Freizeitbereich: Gesellschaftsspiel Monopoly

1.6.2018: 18 Uhr Elternversammlung für beide Durchgänge der Sommerferienmaßnahme

1.6.2018: 19.30 Uhr Disko mit DJ Olli und DJ Dustin

Offene Samstage: 5.5., 19.5. und 1.6.2018

Kornmuseum Nutha

5.5.2018, 14 Uhr: Malen mal ganz anders mit Ina

16.6.2018, 14 Uhr: Heu ist nicht nur Futter, sondern auch prima Bastelmaterial

Fachgruppe Geologie, Mineralogie u. Bergbaugeschichte Bitterfeld

Die Vereins- und Fachgruppenabende sind öffentlich und finden im Arbeitsraum und Ratssaal im Holzweißiger Rathaus von 17-19 Uhr statt. Die Abendvorträge beginnen jeweils 17.30 Uhr

6.6.2018: 144. Öffentlicher Sammlertreff der Fachgruppe – Vorbereitung der Standbetreuung zum Bitterfelder Hafenfest

Stadtbibliothek Köthen - Bilderbuchkino

Vorführungen für Kinder von 4 bis 8 Jahren jeden ersten Donnerstag im Monat ab 17 Uhr in der Lesehöhle, Dauer etwa 30 min, Eintritt frei

Einmal musikalisch um die Welt

mit dem Vokalensemble Burg am 6.5.2018, 16 Uhr in der Kirche St. Bartholomäi in Zerbst

Eine Reise in die Köthener Geschäftswelt

Darüber referiert Kriminaldirektor a.D. Norbert Postler am 23.5.2018, 15 Uhr im Rahmen des Seniorenkreises in der Köthener St. Agnus Kirche.

Orgelmusik zur Marktzeit in Köthen

in der St. Jakobskirche mit Kreismusikdirektorin Martina Apitz, jeden Dienstag um 11.30 Uhr, ab 1. Mai.

Konzert mit dem Bachchor Tokio

am 8.5.2018, 19.30 Uhr in der St. Agnus Kirche in Köthen. Mitglieder des Köthener Bachchores und des Schlossconsortiums beteiligen sich am Konzert. Der Eintritt ist frei.

Konzert „The Gregorian Voices“

18.5.2018, 19.30 Uhr St. Agnus Kirche Köthen mit dem Vokaloktett aus Bulgarien. Die acht in Mönchskutten gekleideten Sänger versetzen die Hörer in die Welt des Mittelalters zurück. Die Gesänge des Chores entführen das Publikum in die spirituelle Klangwelt ohne zeitliche, religiöse oder sprachliche Grenzen. Karten im Vorverkauf im Pfarramt St. Agnus, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und über das Internet, Restkarten an der Abendkasse in der Kirche.

Konzert I'arc six

Am 26.5.2018, 19.30 Uhr in der Köthener St. Jakobskirche; Eintritt 19 €, ermäßigt 15 €, Vorverkauf in Köthen: Naumann Optik, Buchhandlung am Markt und Pfarramt St. Jakob

Musicalaufführung

1.6.2018, 15 Uhr, Zerbst, St. Bartholomäi-Kirche. Im Rahmen des Sommer- und Begegnungsfestes führen die Bartholomäischüler das Musical „Esther“ auf. Eine zweite Aufführung folgt am 8.6.2018 in St. Trinitatis.

Informationsveranstaltung zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

1.6.2018, 18-20 Uhr, AWO-Kreisverband Köthen e.V. / Betreuungsverein, Mühlbreite 48 in Köthen. Um eine telefonische Anmeldung unter 03496-30250 wird gebeten.

Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30 - 11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29, Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org

Weitere ständige Termine:

Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30 - 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30 - 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8 - 10 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat, Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen

Jugendrotkreuz: jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs

Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr

Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.

Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende!

Angebote für Senioren:

Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr

Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr

Seniorenrgymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30-15.30 Uhr

Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Trauercafé „Lebensquelle“

Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

9.5.2018 von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2 Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Blutspendetermine

4.5.2018, 15.30-19.30 Uhr, Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg

7.5.2018, 14-19 Uhr, Bitterfeld, REWE-Markt, Blutspendemobil, Brehnaer Str. 34

7.5.2018, 16-19.30 Uhr, Gröbzig, Schulzentrum, Hallesche Straße 72

8.5.2018, 14-18.30 Uhr, Köthen, DRK-Geschäftsstelle „Tag der offenen Tür“, Siebenbrünnenpromenade 5

8.5.2018, 16-19.30 Uhr, Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße

8.5.2018, 16-19.30 Uhr, Zerbst, Volksbank, Schlossfreiheit

9.5.2018, 15.30-19.30 Uhr, Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59a

14.5.2018, 16.30-19.30 Uhr, Holzweißig, Schulhort, Schulstraße 13a

16.5.2018, 16-19.30 Uhr, Pouch, Begegnungsstätte, Poucher Dorfplatz

19.5.2018, 10-14 Uhr, Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59a

22.5.2018, 16-19 Uhr, Güterglück, Förderschule, Bahnhofstraße 2a

23.5.2018, 10-13.30 Uhr, Köthen, Kreisverwaltung, Am Flugplatz 1

25.5.2018, 15-19.30 Uhr, Köthen, Subway, Leipziger Straße 36h

28.5.2018, 15.30-19 Uhr, Gemeinde Thalheim, Am Brödelgraben

29.5.2018, 16.30-19.30 Uhr, Görzig, Grundschule, Radegaster Straße 11a

31.5.2018, 15-20 Uhr, Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße

1.6.2018, 16.30-19.30 Uhr, Steutz, Gemeindehaus, Schulstraße 2

4.6.2018, 16.30-19.30 Uhr, Greppin, John-Schehr-Saal, Schrebergartenstraße

7.6.2018, 10-13 Uhr, Reuden (Fläming), Wiesenhof, Reudener Str. 10

15.6.2018, 16-19.30 Uhr, Raguhn, Sekundarschule, Gartenstraße

18.6.2018, 16-19.30 Uhr, Rösa, Grundschule, Gutshof 4

18.6.2018, 15.30-19.30 Uhr, Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Straße

22.6.2018, 16-19.30 Uhr, Jeßnitz, Kirche ROKOKO 62, Vor dem Halleschen Tor

Briefmarkensammelverein Köthen 1877 e.V.

Veranstaltungen jeweils am ersten und dritten Sonntag des Monats ab 10 Uhr in der Köthener Gaststätte „Am Stadion“. Auch für Nichtmitglieder! Am Ende der Veranstaltung kann getauscht werden.

6.5.2018: U. Kassebaum: Infla-Zeit und Infla-Briefe

27.5.2018: individuelle Fragen / Tausch

Wilde Schätze – Naturführungen mit Alexa Sabarth

Diplombiologin Alexa Sabarth bietet acht unterhaltsame und lehrreiche Naturführungen zu den Themen essbare Wildkräuter und heimische Heilpflanzen sowie Insekten und andere kleine Wildtiere an. Kinder sind immer willkommen und zahlen keine Teilnehmergebühr. Weitere Infos unter www.wildschaetze.de

4.5.2018, 15-16 Uhr: Delikatessen am Elbdeich, 5 €/Person, Treffpunkt Hauptingang Gut Lorf

2.6.2018, 10-11.30 Uhr: Wilde Schätze im Gartenreich, Treffpunkt Weinberghaus Dessau (bei Kühnau)

Achtung: Bei Regen fallen die Veranstaltungen aus. Anmeldung unter 034976/30090 oder A.sabarth@gmx.de ratsam, um bei Ausfall benachrichtigt zu werden.

Änderungen vorbehalten!

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

12. Jahrgang

Freitag, 04.05.2018

Ausgabe 8

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- * Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachungen des Zweckverbandes Goitzsche

- * Beschluss der Verbandsversammlung vom 26.03.2018
- * Verbandsversammlung am 14. Mai 2018

Bekanntmachung des Wasserverbandes „Fuhnetal“

- * Beschluss der Verbandsversammlung vom 22.02.2018

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Termin: Mittwoch, 09.05.2018, 17:00 Uhr
Ort: St. Johannis gGmbH, Quellendorfer Straße 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Besichtigung der Einrichtung und Vorstellung der Konzeption
2. Eröffnung der Sitzung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
5. Einwohnerfragestunde
6. Feststellung der Niederschrift vom 28. Februar 2018
7. Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 9.1 Vergabe des Bundesprogramms „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ für den Bereich Bitterfeld-Wolfen BV/0690/2018
10. Beratung und Festlegung zum Arbeitsplan des Unterausschusses Jugendhilfeplanung
11. Beratung zur Auswahl der Themen zur Klausurtagung des Jugendhilfeausschusses am 16. November 2018 und 17. November 2018
12. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
13. Schließung der Sitzung

gez. Vogel

Vorsitzende des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Bekanntmachung des Zweckverbandes Goitzsche

Beschluss der Verbandsversammlung vom 26.03.2018

Öffentlicher Teil

01/2018
Haushaltssatzung 2018 einschließlich Haushaltsplan gemäß §§ 100 ff. Kommunalverfassungsgesetz (KVG) LSA

Muldestausee, OT Pouch, 27.03.2018

gez. Lars-Jörn Zimmer

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Verbandsversammlung

Die nächste öffentliche Sitzung des Zweckverbandes Goitzsche findet am

Montag, dem 14. Mai 2018 um 14.00 Uhr

in der Begegnungsstätte in der Gemeinde Muldestausee, OT Pouch, Poucher Dorfplatz 3, statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- I/1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- I/2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- I/3. Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 26.03.2018
- I/4. Bericht des Vorsitzenden der Verbandsversammlung
- I/5. Pegelturm-Springen am Goitzschensee (Beschlussvorlage 02/2018))
- I/6. 4. Änderung B-Plan Halbinsel Pouch–Teilbereiche/ Beteiligung im Rahmen TÖB
- I/7. Durchführungsbeschluss Umsetzung Regionales Marketingkonzept Goitzsche (Beschlussvorlage 03/2018)
- I/8. Wahl des Stellvertreters des Vorsitzenden in der Verbandsversammlung
- I/9. Anfragen und Anregungen der Verbandsmitglieder
- I/10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- II/1. Einwendungen zum nicht öffentlichen Teil der Niederschrift vom 26.03.2018
- II/2. Bericht des Vorsitzenden der Verbandsversammlung
- II/3. Anfragen und Anregungen
- II/4. Schließung der Sitzung

Muldestausee, OT Pouch, 20.04.2018

gez. Lars-Jörn Zimmer

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Bekanntmachung

für die Mitgliedsgemeinden des Wasserverbandes „Fuhnetal“

Beschluss der Verbandsversammlung vom 22.02.2018

***Stadt Südliches Anhalt mit den Ortschaften Görzig, Glauzig, Trebbichau an der Fuhne, Wieskau, Radegast, Reinsdorf
Stadt Zörbig mit den Ortschaften Schortewitz und Cösitz***

In der 1. Sitzung des Jahres 2018 der Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Fuhnetal“, am 22.2.2018, wurden folgender Beschluss gefasst:

Bestätigung Kreditverlängerung
(Beschluss-Nr. 09/01/18 NÖ)

gez. M. Graf

Verbandsgeschäftsführer